

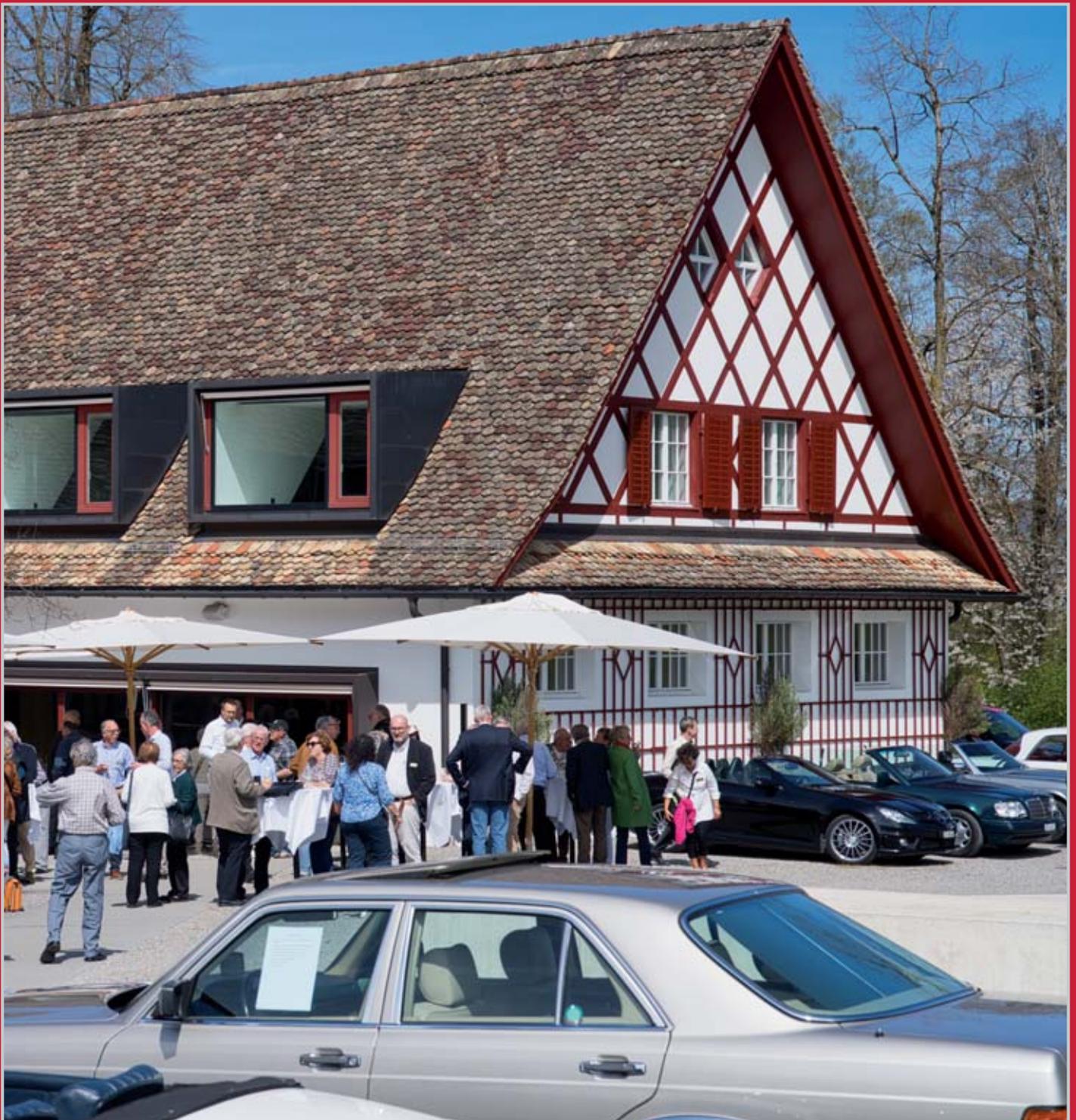


2/2025

Schutzgebühr CHF 9.50

MBVC-MAGAZIN

Mercedes-Benz Veteranenclub Schweiz





EVERY STAR HAS A START.
DER GLC.



Mercedes-Benz

Pfäffikerstrasse 48, 8623 Wetzikon ZH | St. Gallerstrasse 80, 8645 Jona

www.autotrachsler.ch

AUTOTRACHSLER

Impressum

MBVC-MAGAZIN

Cluborgan des Mercedes-Benz
Veteranenclubs Schweiz

Herausgeber
Mercedes-Benz Veteranenclub
Schweiz
Postfach
CH-4600 Olten
www.mbvc.ch

Verlag und Redaktion
MBVC-Magazin
Tränkebachstrasse 30
Postfach
CH-8712 Stäfa
Tel. +41 44 926 39 79
Fax +41 44 926 71 80
www.mbvc-magazin.ch
redaktion@mbvc-magazin.ch

Redaktion
Hans Jörg Hämmerle, Chefredaktor
hans.joerg.haemmerle@mbvc.ch

Grafik
David Bürki, Art Director

Inserateverwaltung
Sensor Marketing AG
Tränkebachstrasse 30
Postfach
CH-8712 Stäfa
Tel. +41 44 926 11 91
Fax +41 44 926 71 80
www.mbvc-magazin.ch
inserate@mbvc-magazin.ch

Druck und Versand
AVD GOLDACH AG



Foto: Martin Stahl

Die Teilnehmenden an der HV 2025
beim Apéro riche vor dem «Bocken»
in Horgen

Nachdruck und Weiterverbreitung sämtlicher
Artikel und Illustrationen ist nur mit schrift-
lichem Einverständnis der Redaktion gestattet



Liebe Leserin,
lieber Leser

Die Hauptversammlung 2025 des MBVC ist Geschichte. Die einzige nennenswerte Überraschung der diesjährigen Auflage ist die neue Zusammensetzung des Vorstandes, der künftig von einem Co-Präsidium angeführt wird.

Nach der Demission des bisherigen Präsidenten Gary Massatti haben sich zwei ehemalige Club-Präsidenten, Bernhard Kropfli und Christian Haltner, bereit erklärt, den MBVC als Co-Präsidenten durch das Jubiläumsjahr 2026 zu führen. Sie verstehen ihren Einsatz als Interimslösung, die längstens bis 2027 dauern soll.

Bernhard und Christian sind seit vielen Jahren eng mit dem MBVC verbunden. Beide haben in den vergangenen Jahren neben ihren Funktionen im Vorstand auch zahlreiche Ausfahrten organisiert und gehören zu den bekanntesten Persönlichkeiten im Club.

Der dritte «Neue» im Vorstand ist Dirk Westphalen. Der Stammleiter des Stamms Zürichsee-Graubünden wird die Nachfolge von Männi Dettwiler als Bindeglied zwischen dem Vorstand und den Stammleitungen übernehmen.

Wir möchten unseren Leserinnen und Lesern auch die privaten Seiten der drei neuen Vorstandsmitglieder etwas näher bringen. Lesen Sie dazu unsere Essays in der nächsten Ausgabe des MBVC-Magazins.

Ich möchte die Gelegenheit benutzen, um mich beim ehemaligen MBVC-Präsidenten Gary Massatti zu bedanken. Wir wurden beide 2023 gewählt und ich durfte mit ihm zusammen während zwei Jahren im Vorstand tätig sein. Wir haben gemeinsam manchen Stammtisch besucht und einige Ausfahrten und andere Anlässe miteinander erlebt und in unzähligen Sitzungsstunden nebeneinander um Lösungen gerungen. Wir waren nicht immer gleicher Meinung, aber wir haben immer einen Konsens gefunden. Danke, Gary. Ich freue mich darauf, Dich weiterhin hie und da an einem Stammtisch, an einer Ausfahrt oder bei einer anderen Gelegenheit zu treffen.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, viel Vergnügen bei der Lektüre, angenehme Stammtisch-Begegnungen und interessante Ausfahrten.

Hans Jörg Hämmerle
Chefredaktor



10 Neuer Vorstand mit zwei Co-Präsidenten

An der 49. HV des MBVC wurden alle Vorlagen und die Wahlvorschläge mit grossem Mehr angenommen. Neu steht ein Co-Präsidium an der Spitze.



20 Die Saison ist eröffnet!

Das Angebot an Club-Aktivitäten ist vielseitig, umfasst allein in dieser Ausgabe Einladungen zum traditionellen Grillplausch, zu vier interessanten Ausfahrten sowie zu einem Schraubertag.



36 Mercedes – ein Name feiert Jubiläum

Vor 125 Jahre wurde erstmals der Name «Mercedes» für ein Automobil verwendet. Wie es dazu kam und wer dafür verantwortlich war.

3 Editorial

5 Die Seite der Co-Präsidenten

6 Vorstand

6 Clubadresse, E-Mails und Homepage

6 Ansprechpartner Fahrzeugtypen

6 Weitere Ansprechpersonen

7 Stammtische

9 Mitgliedermutationen

9 Vorschau MBVC-Termine im Jahr 2025/26

10 49. Hauptversammlung des MBVC:
Spannende Ausgangslage
mit versöhnlichem Abschluss

18 Kassier oder Kassierin gesucht

19 Allgemeine Regeln und Bestimmungen

20 Einladung zum Zentralschweizer Grillplauschs

21 Einladung zur Chassistypen-Ausfahrt ins Emmental

22 Einladung zur Berner Ausfahrt

24 Merbag Classic Center Schlieren:
Ein «Schraubertag» in einem besonderen Umfeld

25 Einladung zum «Schraubertag»
im Classic Center von Merbag Schlieren

26 Einladung zur SL-Ausfahrt durch den Aargau,
das Baselbiet und das Emmental

30 Einladung zum Ladies Day:
Eintauchen in fantastische Welten

32 Merbag Classic Center Schlieren:
Die Extraklasse für Klassiker

36 125 Jahre «Mercedes» als Markenbezeichnung:
«Ein Luxusautomobil braucht
einen klangvollen Namen»

39 Fahrzeugmarkt

40 Eine gelungene Restaurierung:
34-jährige Geschichte mit Happy End

44 MBVC-Clubshop

47 Media-Daten 2025/26



Bernhard Kropfli



Christian Haltner

Liebe MBVC-Familie

Am 12. April wurden wir, Christian Haltner und Bernhard Kropfli, nach den überraschenden Rücktritten von Gert Massatti und Emanuel Dettwiler, als Co-Präsidenten in den MBVC-Vorstand gewählt. Wir bedanken uns bei euch für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich und freuen uns, zusammen mit den ebenfalls gewählten Vorstandsmitgliedern, die Richtung des MBVC mitgestalten zu dürfen.

Wir wissen, dass die Erwartungen an den MBVC-Vorstand sehr hoch sind. Deshalb wollen wir mit voller Energie unsere Aktivitäten vorantreiben und mit Weitsicht die Entscheidungen zum Wohl der MBVC-Familie fällen. Respekt, Offenheit, Transparenz und Toleranz stehen im Mittelpunkt unserer Handlungen und dementsprechend freuen wir uns auf einen aktiven Dialog mit euch.

Wir danken Gary, seit 2023 im Vorstand als Präsident, und Männi, seit 2020 im Vorstand, für ihre geleisteten Dienste für den MBVC. Es ist nicht selbstverständlich in der heutigen Zeit, dass sich Leute engagiert in einem Verein einsetzen. An dieser Stelle danken wir auch Paula Nacht Stahl, Finanzen/Administration, und Daniel Baumgartner, langjähriger Revisor, für ihre sehr kompetente Arbeit. Und ein herzliches Dankeschön geht auch an Georges Bürgin, der uns nach den beiden überraschenden Rücktritten tatkräftig unterstützte. Es gelang uns, innerhalb weniger Tage einen Vorschlag für die Weiterführung des MBVC auszuarbeiten und der Hauptversammlung einen funktionierenden Vorstand zu präsentieren.

An der ersten Vorstandssitzung am 30. April hat sich der Vorstand konstituiert:

- Bernhard Kropfli, Co-Präsident und Finanzen
- Christian Haltner, Co-Präsident und OK 50 Jahre MBVC
- Martin Stahl, Aktuar
- Benedikt Bahlinger, Internetauftritt
- Jolanda Utz, Sekretariat
- Hans Jörg Hämmerle, Kommunikation/MBVC-Magazin
- Dirk Westphalen, Kontaktperson Stammler

Kurt Rüsche informierte uns an der ersten Vorstandssitzung, dass er per sofort das Amt als Kassier niederlegt und aus dem Vorstand austritt. Den Clubshop wird er weiterhin mit grossem Einsatz betreiben. Wir danken ihm an dieser Stelle für seinen geleisteten Einsatz im MBVC-Vorstand und freuen uns weiterhin auf seine kreativen Ideen und die Produkte aus dem Club-Shop.

Das Programm für dieses Jahr steht und wir sind voller Vorfreude auf die diversen Ausfahrten durch unser wunderschönes Land und auf weitere Aktivitäten wie Swiss Classic World, den Schraubertag, die Treffen an den Stammtischen usw.

Danken möchten wir den Vorstandsmitgliedern, den Organisatoren von Ausfahrten und Events sowie den Stammlerleitern und allen weiteren Helfern herzlich für ihre wertvolle Arbeit und Unterstützung für den MBVC. Sie sind die Garanten für die vielen besonderen Erlebnisse im MBVC, an denen wir immer wieder zusammen teilhaben dürfen. Wir freuen uns, euch bei der einen oder anderen Aktivität persönlich zu treffen.

Herzlich grüssen
Bernhard Kropfli und Christian Haltner
Co-Präsidenten

Vorstand

Co-Präsident



Bernhard Kropfli
Krähenbergstrasse 57
2543 Lengnau BE
+41 79 689 18 68

bernhard.kropfli@mbvc.ch

Co-Präsident (Ehrenpräsident)



Christian Haltner
Torlenstrasse 2 B
8712 Stäfa
+41 79 919 43 35

christian.haltner@mbvc.ch

Aktuar



Martin Stahl
Morgenacherstrasse 7
5452 Oberrohrdorf
+41 56 470 72 31

martin.stahl@mbvc.ch

Sekretariat



Jolanda Utz
Chramershus-Schache 41a
3453 Heimisbach
+41 79 208 20 47

jolanda.utz@mbvc.ch

Finanzen



Vakant

Nachfolger/in gesucht

Stellenbeschrieb
auf Seite 18 und
www.mbvc.ch

Kommunikation / MBVC-Magazin



Hans Jörg Hämmerle
Im Chramen 7
8712 Stäfa
+41 79 693 11 23

hans.joerg.haemmerle@mbvc.ch

Internetauftritt



Benedikt Bahlinger
Jurastrasse 29
4147 Aesch
+41 79 249 26 28

benedikt.bahlinger@mbvc.ch

Koordinator Stammlleiter



Dirk Westphalen
Seestrasse 139b
8800 Thalwil
+41 79 702 16 90

dirk.westphalen@mbvc.ch

Kontakt

Mercedes-Benz
Veteranenclub Schweiz
Postfach, CH-4600 Olten
info@mbvc.ch
www.mbvc.ch



Ansprechpartner Fahrzeugtypen

Chassistypen / Typologie



Hans Peter Würsten
Bodenacher 7a
3047 Bremgarten b. Bern
+41 31 398 30 85

hans.peter.wuersten@mbvc.ch

Ponton und Nachfolgemodelle



Peter Marcolli
Max Buri-Strasse 8
3400 Burgdorf
+41 34 422 63 47

peter.marcolli@mbvc.ch

190 SL



Jürg Blattner
Unterer Erlenweg 6
8832 Wollerau
+41 79 638 05 51

juerg.blattner@mbvc.ch

Pagoden und Nachfolgemodelle



Markus Hinder
Hauptstrasse 49
9553 Bettwiesen
+41 79 298 01 12

markus.hinder@mbvc.ch



Olivier Carrel
Krähenbergstrasse 29
2543 Lengnau
+41 79 408 35 85

olivier.carrel@mbvc.ch

Youngtimer



Maja und Lionel Guetg
Leinenstrasse 14
5702 Niederlenz
Maja: +41 76 339 40 02
Lionel: +41 79 326 35 05

maja.guetg@mbvc.ch, lionel.guetg@mbvc.ch

Weitere Ansprechpersonen

Archiv



Doris Amacher
Jurastrasse 49
3063 Ittigen
+41 79 278 12 14

doris.amacher@mbvc.ch

Clubshop



Kurt Rütsche
Bodenacher 15
3271 Radelfingen
+41 79 414 16 06

kurt.ruetsche@mbvc.ch

Ehrenpräsident



Georges Bürgin
Hegi 242
4625 Oberbuchsiten
+41 62 393 21 14

georges.buergin@mbvc.ch

Stammtische



1 Nordwestschweiz

Am 1. Donnerstag im Monat
ab 19.00 Uhr

Hotel Egerkingen,
4622 Egerkingen

Kontaktpersonen:

Hans Peter Würsten, +41 31 398 30 85

hans.peter.wuersten@mbvc.ch

Alexander Zwahlen, +41 79 675 86 01

alexander.zwahlen@mbvc.ch



2 Aargau / Zürich

Am 2. Mittwoch im Monat
ab 18.30 Uhr

Landgasthof zu den drei Sternen,
5505 Brunegg

Kontaktpersonen:

Roland Blaser, +41 62 824 13 21

roland.blaser@mbvc.ch

Werner Wismer, +41 56 241 90 44

werner.wismer@mbvc.ch



3 Ostschweiz

Am letzten Mittwoch im Monat
ab 18.30 Uhr

Restaurant Toggenburgerhof,
9533 Kirchberg

Kontaktpersonen:

Regula Betz, +41 79 773 32 25

regula.betz@mbvc.ch

Manuel Eugster, +41 79 202 70 79

manuel.eugster@mbvc.ch



4 Bern

Am 1. Sonntag im Monat
ab 10.00 Uhr

Gasthof Löwen, 3312 Fraubrunnen

Kontaktperson:

Hansruedi Koch, +41 76 378 43 51

hansruedi.koch@mbvc.ch

Josef Eichholzer, +41 33 437 03 06

josef.eichholzer@mbvc.ch



5 Zentralschweiz

Am 3. Dienstag im Monat
ab 18.30 Uhr

Hotel Tell, 6038 Gisikon

Kontaktperson:

Donat Keusch, +41 79 486 87 04

donat.keusch@mbvc.ch

Christian Mürlebach, +41 79 391 07 81

christian.muerlebach@mbvc.ch



6 Zürichsee / Graubünden

Am 1. Donnerstag im Monat
ab 19.00 Uhr

Hotel Schäfli, 8854 Siebnen

Kontaktpersonen:

Dirk Westphalen, +41 79 702 16 90

dirk.westphalen@mbvc.ch

Christian Haltner, +41 79 919 43 35

christian.haltner@mbvc.ch



Mercedes-Benz SL 280 Bj.07/1982, 185 PS, 123'400 km, CHF 32'700

Alte Stars suchen neues Zuhause.

Mit viel Liebe zum Detail sind wir Ihr verlässlicher Partner beim Kauf und der Restaurierung exklusiver Oldtimer. Erleben Sie unsere Begeisterung für Autos edler Herkunft hautnah! Von Mercedes-Benz über Morgan & smart: Unser Classics & Sportcars Center erwartet Sie mit verführerischen **Angeboten!**



Und hier finden
Sie weitere Oldtimer
von KESTENHOLZ.

Kestenhholz Automobil AG

Offizieller Mercedes-Benz Classic Partner
Güterstrasse 80, CH-4133 Pratteln
Telefon 061 377 66 66
classics.kestenholzgruppe.com

KESTENHOLZ



Mitgliedermutationen

Neumitglieder

Reto Brügger, 3063 Ittigen
 Marc Salathe, 8181 Höri
 Stefan Wieske, 9425 Thal
 Markus Schumacher, 3237 Brüttelen (Wiedereintritt)
 Beatrice Stettler, 3237 Brüttelen (Wiedereintritt)

Wir heissen unsere Neumitglieder herzlich willkommen!



Vorschau MBVC-Termine im Jahr 2025/26

24. Mai	Ostschweizer-Stammausfahrt	Siehe Ausschreibung in Ausgabe 1/25
30. Mai–1. Juni	Swiss Classic World, Luzern	Siehe Ausschreibung in Ausgabe 1/25
20.–23. Juni	Jahresausfahrt mit Vortagesanreise	Siehe Ausschreibung in Ausgabe 4/24
13. Juli	Zentralschweizer Grillplausch	Siehe Ausschreibung in dieser Ausgabe
Samstag, 19. Juli	Chassistypen Ausfahrt	Siehe Ausschreibung in dieser Ausgabe
17. August	Berner Ausfahrt	Siehe Ausschreibung in dieser Ausgabe
9.–10. August	SL-Ausfahrt	Siehe Ausschreibung in dieser Ausgabe
6. September	Schraubertag MERBAG Schlieren	Siehe Ausschreibung in dieser Ausgabe
13. September	Ladies-Day	Siehe Ausschreibung in dieser Ausgabe
18. Oktober	Herbstausfahrt	Einladung folgt in einer späteren Ausgabe
November (def. Datum folgt)	Werkbesichtigung in DE	Einladung folgt in einer späteren Ausgabe
28. November	Jahresabschluss Ostschweizer-Stamm	Einladung folgt in einer späteren Ausgabe
4. Dezember	Jahresabschluss Egerkingen	Einladung folgt in einer späteren Ausgabe
6. Dezember	Jahresabschluss Zentralschweizer-Stamm	Einladung folgt in einer späteren Ausgabe
7. Dezember	Jahresabschluss Berner Stamm	Einladung folgt in einer späteren Ausgabe
10. Januar	Neujahressessen Stamm Zürichsee/Graubünden	Einladung folgt in einer späteren Ausgabe



49. Hauptversammlung des Mercedes-Benz Veteranenclubs Schweiz
am 12. April 2025 im Seminarhotel Bocken, Horgen

Spannende Ausgangslage mit versöhnlichem Abschluss

Die 49. Hauptversammlung des Mercedes-Benz Veteranenclubs Schweiz fand am 12. April im Seminarhotel Bocken in Horgen statt. Nach einem bei prächtigem Frühlingswetter im Freien servierten Apéro riche versammelten sich 106 Teilnehmende, davon 92 Stimmberechtigte, im Sitzungssaal des Tagungszentrums.

Die Spannung unter den Anwesenden war beinahe greifbar, hatten doch insgesamt vier der sieben Vorstandsmitglieder kurz vor der HV erklärt, dass sie in Zukunft nicht mehr zur Verfügung stehen würden. Für eine kleine Überraschung sorgte dann jedoch bei den Wahlen höchstens die neue Zusammensetzung des Vorstandes: erstmals in der Clubgeschichte wird nämlich der MBVC von einem Zweierteam präsidiert.

Auch das revidierte Budget sowie diverse Austritte von Clubmitgliedern wegen der vor einem Jahr beschlossenen Erhöhung der Mitgliederbeiträge hatten im Vorfeld der HV für Gesprächsstoff gesorgt. Im Laufe der Versammlung bewahrheitete sich dann allerdings einmal mehr das Sprichwort, dass die Suppe nicht so heiss gegessen wird wie sie gekocht wurde. Vereinzelt erhitzte Gemüter konnten besänftigt werden und schlussendlich wurden sämtliche Abstimmungsvorlagen und Wahlvorschläge mit überwältigender Mehrheit angenommen.

Der Apéro riche kann bei strahlendem Frühlingswetter im Freien genossen werden

Bei traumhaftem Frühlingswetter treffen sich die Teilnehmenden vor der eigentlichen Hauptversammlung unter den Sonnenschirmen vor dem Reitgebäude des «Bocken» zum Apéro riche.

Mit einer viertelstündigen Verspätung (viele der Anwesenden verliessen wohl nur ungern den Platz an der Sonne) eröffnet Präsident Gary Massatti die

eigentliche Hauptversammlung im Forum des Seminargebäudes und heisst die Teilnehmenden, im Besonderen die beiden Gründungsmitglieder Markus Ackermann und Georges Bürgin, willkommen.

Nach den Erläuterungen zum Ablauf der Wahlen und Abstimmungen werden die vom Präsidenten vorgeschlagenen Sonja Abt und Ursula Rohner







Der Weg zum Seminargebäude wird von den Veteranen der Teilnehmenden flankiert

Bürki einstimmig zu Stimmenzählerinnen gewählt. Ebenso unbestritten ist René Biland als Wahlbüro-Leiter. Von den insgesamt 108 Anwesenden sind 92 stimmberechtigt, das absolute Mehr beträgt demzufolge 47 Stimmen.

Die Frage von Gary, ob jemand geheime Wahlen unter der Leitung eines Tagespräsidenten wünsche, wird einstimmig verneint.

Das Protokoll der HV 2024 konnte seit April des vergangenen Jahres auf der Website des MBVC eingesehen werden. Die Abstimmung darüber ergibt neben zwei Enthaltungen ausschliesslich Ja-Stimmen.

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde in der Ausgabe 1/2025 des MBVC-Magazins veröffentlicht und wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

Beim Traktandum Jahresrechnung / Revisorenbericht werden die einzelnen Posten der Jahresrechnung auf der Leinwand eingeblendet und vom Kassier Kurt Rüttsche kommentiert.

Die Betriebsaufwände bewegen sich im budgetierten Rahmen. Erfreulicherweise ist jedoch der tatsächliche Verlust mit CHF 5'500.00 markant geringer als der budgetierte (CHF 29'000.00). Zu diesem erfreulichen Ergebnis haben verschiedene Umstände beigetragen. Die Ausgaben bei den Ausfahrten waren weniger hoch als vorgesehen. Zudem schlugen die besseren Ergebnisse beim





Clubshop und zusätzliche Inserate-Einnahmen beim MBVC-Magazin zu Buche. Gespart konnte dank einer grosszügigen Spende auch bei den Kosten für die Durchführung der HV 2024. Und schliesslich hatten der Vorstand, die Stammlleitungen und die im Hintergrund agierenden Finanz-Dienstleisterinnen als Zeichen der Solidarität auf 25 Prozent ihrer Aufwandsentschädigungen verzichtet.

René Biland liest den Revisorenbericht vor. Dabei findet er lobende Worte für die sorgfältig und exakt geführte Buchhaltung und die neue Vereinssoftware ClubDesk, welche bereits sehr gut funktioniert. Dann lässt er abstimmen über Décharge-Erteilung an den Vorstand und Genehmigung der Jahresrechnung. Beide Vorlagen erzielen das gleiche Resultat: 89 Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen.

Als Gary das Traktandum Mitgliederbestände ankündigt, wird leises Getuschel im Saal hörbar. Gary präsentiert die Zahlen per 31. Dezember 2024: Total 526 Mitglieder. Das sind 44 weniger als Ende des Vorjahres. 69 Austritten und 9 Todesfällen standen 34 Eintritte gegenüber. Gary erklärt den Grund für die zahlreichen Austritte mit der an der HV 2024 beschlossenen Erhöhung der Mitgliederbeiträge. Dazu zählt er vor allem auch die 50 Austritte, die anfangs dieses Jahres erfolgten, nachdem die Rechnungen mit dem nun höheren Mitgliederbeitrag versandt worden waren. (Im gleichen Zeitraum anfangs 2025 gab es jedoch auch wieder 16 Neueintritte).

Aus der Versammlung kommt die Anfrage, weshalb die Namen der austretenden Mitglieder nicht mehr im MBVC-Magazin veröffentlicht werden.

Regula Betz erklärt, dass der erweiterte Vorstand (d. h. Vorstand und Stammlleitungen) am gemeinsamen Workshop im Herbst letzten Jahres darüber diskutiert und sich eine Mehrheit dagegen entschieden hat. Hans Jörg Hämmerle erklärt die Gründe: Wenn ein Mitglied ausgetreten ist, hat es mit dem Club abgeschlossen und deshalb sicher kein Interesse mehr, seinen Namen im Club-Magazin veröffentlicht zu sehen. Zudem listet keines der zahlreichen anderen Mercedes-Club-Magazine die Namen der Ausgetretenen auf, sondern nur diejenigen der Neumitglieder.

Christian Haltner regt an, dass man die Austritte jeweils im Mitglieder-Bereich der MBVC-Website veröffentlichen könnte, sofern wirklich ein Interesse daran bestünde.

Am Schluss dieses Traktandums bittet der Präsident die Anwesenden, sich zu Ehren der Verstorbenen zu einer Schweigeminute zu erheben.

Als nächstes wird über die Mitglieder-Beiträge abgestimmt: Aktivmitglieder CHF 220.00, Passivmitglieder CHF 150.00, Firmenmitglieder CHF 350.00, Paarmitgliedschaft CHF 300.00 bzw. CHF 80.00, wenn ein Partner Freimitglied ist.

Das Abstimmungs-Resultat ist eindeutig: 83 Ja, 1 Nein, 8 Enthaltungen. Die Beiträge werden also unverändert beibehalten.

Unter dem Traktandum 8 stellt Benedikt Bahlinger das Jahresprogramm 2025 vor. Auch dieses Jahr laden interessante Ausfahrten und andere Anlässe wie Schraubertag, Grillplausch und Swiss Classic



**Ehrenpräsident
Georges Bürgin
verschafft sich
mit Hilfe seiner
Hupe Gehör**



Die beiden neu gewählten Co-Präsidenten

World zur Teilnahme ein. Die Einladungen dazu werden jeweils frühzeitig im MBVC-Magazin veröffentlicht.

Christian Haltner informiert über den Stand der Vorbereitungen zum Jubiläums-Anlass 50 Jahre MBVC. Unter anderem sind eine Jubiläumswoche in der Zentralschweiz mit verschiedenen Ausfahrten sowie eine Jubiläumschronik vorgesehen. Einzelheiten über die geplanten Aktivitäten werden zu gegebener Zeit im MBVC-Magazin vorgestellt.

Traktandum 9 betrifft die Statutenrevision. Diese ist seit 2022 in Bearbeitung und soll voraussichtlich im Jahr 2027 zur Abstimmung gelangen, weshalb sie Gary eine «Never Endig Story» nennt.

Unter dem Traktandum 10 wird das Budget 2025 behandelt. Dieses war ab dem 19. März 2025 auf der Website des MBVC aufgeschaltet und für alle Mitglieder zugänglich. An der HV werden die in der Zwischenzeit nochmals aktualisierten Zahlen von Kurt Rüttsche und teilweise von Gary Massatti kommentiert. Die meisten Positionen bewegen sich im gleichen Rahmen wie im Vorjahr. Einen kurzen Unterbruch gibt es, als Gary auf einer der Folien einen falschen Betrag entdeckt, der sich jedoch schnell als simpler Additionsfehler entpuppt.

Kurt Rüttsche erklärt die Reduktion bei den Einnahmen von CHF 10'000.00 gegenüber dem ursprünglichen Budget mit den zahlreichen Austritten in den letzten Monaten. Dadurch vergrössert sich der budgetierte Verlust im Jahr 2025 auf rund CHF 14'000.00. 2026 wird der Verlust jedoch geringer ausfallen und im Jahr 2027 sollte das Budget wieder ausgeglichen sein.

Gary erklärt, dass er zuversichtlich sei, dass die Mitgliederzahl in Zukunft wieder ansteigen und sich auch die Finanzsituation verbessern werde.

Offensichtlich sind die Anwesenden mit den Erläuterungen zufrieden, denn als Gary über den revidierten Budgetvorschlag des Vorstandes abstimmen lässt, lautet das Ergebnis 85 Ja, 0 Nein, 5 Enthaltungen.

Einführend zum Traktandum Wahlen erwähnt Gary, dass die Mitglieder des Vorstandes im vergangenen Jahr viel Zeit und Herzblut in ihren Einsatz für den MBVC investiert haben. Als Beispiel führt er an, dass er und Männi zusammen jeden der sechs Stammtische zweimal besucht haben, um den Teilnehmenden die Notwendigkeit der Beitragserhöhungen zu erklären und sie davon zu überzeugen. Er findet es stossend, wenn den Vorstandsmitgliedern die Freude und der Spass an ihrer Arbeit immer wieder durch negative Bemerkungen, Intrigen und Massen-Mails einzelner Mitglieder vermiest wird.

Garys Vorschlag, dass Georges Bürgin durch die Wahlen führen soll, wird mit grossem Mehr angenommen.

Georges schlägt der Versammlung anstelle des zurücktretenden Präsidenten Gary Massatti ein Co-Präsidium, bestehend aus Christian Haltner und Bernhard Kropfli, ohne Vizepräsident vor. Der Vorschlag findet breite Zustimmung und die beiden werden mit grossem Mehr gewählt. Sie bedanken sich für das Vertrauen und stellen sich kurz vor.



Bernhard gehörte dem Vorstand schon einmal während acht Jahren an, vier davon als Präsident. Er organisiert immer noch alle zwei Jahre die SL-Ausfahrt. Er und seine Frau Marlène haben viel Freude an und mit alten Autos.

Christian leitete bereits einmal während rund zehn Jahren den MBVC, bevor er 2023 das Szepter an Gary übergab. Er erklärt, dass das Co-Präsidium mit Bernhard eine Zwischenlösung bis 2027 sei, um den Club wieder in ruhigere Bahnen zu lenken. Er ermuntert vor allem jüngere Mitglieder zur Mitarbeit im Vorstand.

Georges schlägt die Bisherigen Benedikt Bahlinger (Internet-Auftritt), Hans Jörg Hämmerle (Kommunikation/MBVC-Magazin) und Küre Rüttsche (Finanzen/Clupshop) in globo zur Wiederwahl vor. Die drei werden mit grossem Mehr, einigen Enthaltungen, jedoch ohne Gegenstimmen gewählt.

Georges erklärt, dass Sonja Abt weiterhin im Auftragsverhältnis für die Buchhaltung und den ClubDesk zuständig ist und der bestehende Vertrag mit ihr fortgeführt wird.

Martin Stahl (Aktuar) und Jolanda Utz (Sekretariat), die eigentlich im Vorfeld der HV ihren Rücktritt erklärt hatten, stellen sich nun trotzdem noch einmal zur Wahl und werden mit grossem Mehr gewählt.

Als neues Vorstandsmitglied und Nachfolger von Männi Dettwiler schlägt Georges Bürgin Dirk Westphalen, den Stammleiter des Stamms Zürichsee/Graubünden vor. Dieser weilt gegenwärtig in den Ferien. Er wird in Abwesenheit mit grossem Mehr gewählt.

Beim Revisorenteam steht ein Wechsel bevor. Daniel Baumgartner tritt nach 20 Jahren, in denen er als Revisor und Ersatzrevisor für den MBVC tätig war, zurück. Er wird dafür von Georges Bürgin später beim Traktandum Ehrungen mit einem Modellauto belohnt. Als Nachfolger schlägt Georges Röbbi Gurtner aus Oberbuchsiten vor. Dieser ist mit dem Club schon seit vielen Jahren eng verbunden und hat unter anderem die Jahresausfahrt 1994



Doris Amacher,
Archivarin



Regula Betz,
Geburtskarten-
Schreiberin



Paula Nacht Stahl,
scheidende Finanz-
dienstleisterin



Kim Iten, Event-
Kordinatorin des
Seminarhotels
Bocken



Bild ganz links:
Georges Bürgin
bedankt sich beim
scheidenden Revisor
Daniel Baumgartner
mit einem Modell-
auto

organisiert. Beruflich war er als Revisor in verschiedenen bekannten Firmen tätig. Er wird einstimmig gewählt.

Georges übergibt wieder an Gary. Dieser lässt über die zwei bisherigen Revisoren René Biland und Roland Furrer abstimmen. Beide werden einstimmig gewählt.

Jürg Blattner, Adrian Gattiker, Alexander Meier und Kurt Rüttsche werden als neue Delegierte in den Dachverband SHVF vorgestellt und in globo bestätigt.

Gary erklärt, dass die Technischen Inspektoren (Scrutineers) vom Dachverband bestimmt sind und deshalb nicht gewählt bzw. bestätigt werden müssen.

Unter dem Traktandum Ehrungen und Verabschiedungen bedankt sich Gary bei allen Spendern und Sponsoren, insbesondere bei der Mercedes-Benz Schweiz AG, für die finanzielle Unterstützung des MBVC.

Sein Dank gilt auch seinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, den Stammlleitungen sowie den Organisatoren von Ausfahrten und anderen Anlässen für ihren Einsatz.

Doris Amacher (Archiv) und Regula Betz (Geburtskarten) werden von Gary mit einem Blumenstrauss für ihr Engagement belohnt.

Gary bedankt sich bei der zurückgetretenen Paula Nacht Stahl für ihren Einsatz in der Buchhaltung und beim Aufbau des Clubdesks und überreicht ihr ebenfalls einen Blumenstrauss.

Sein Dank gilt auch all jenen, die ihn und den Vorstand während seiner Zeit als Präsident unterstützt haben, und er betont ausdrücklich, dass er und Männli keine Ehrung und keine Abschiedsgeschenke wünschen.

Kurt Rüttsche informiert kurz über neue Artikel im Clubshop und weist auf seinen «Verkaufsstand» hin, den er in der Saalecke eingerichtet hat.

Zum Traktandum Anträge ist vor der HV nur eine Anfrage eingegangen, in der ein Mitglied Auskunft über die Handhabung der Datenschutzbestimmungen seitens des Vorstandes sowie Details über die Zurverfügungstellung der Adressen an den Verlag der AutomobilRevue verlangt.

Der Präsident und Hans Jörg Hämmerle beantworten die Fragen ausführlich. Mitgliederlisten werden grundsätzlich nicht herausgegeben. Auch an die Druckerei der AutomobilRevue wurden keine Mitgliederlisten mit vertraulichen Daten wie E-Mail-Adressen oder Telefonnummern herausgegeben, sondern lediglich ein Teil der Versandlisten, welche auch der Druckerei des MBVC-Magazins jeweils zur Verfügung gestellt werden. Es wurde zudem schriftlich vereinbart, dass die Adresslisten nach der einmaligen Verwendung vernichtet werden. Hans Jörg hält fest, dass die Adresslisten nicht verkauft, sondern lediglich für den Versand einer Gratis-Ausgabe (Einzel-Verkaufspreis CHF 24.00!) der neu in Buchform erscheinenden AutomobilRevue an alle MBVC-Mitglieder zur Verfügung gestellt wurden.

Die acht Mitglieder des neu gewählten MBVC-Vorstandes



Bernhard Kropfli
Co-Präsident



Christian Haltner
Co-Präsident



Martin Stahl
Aktuar



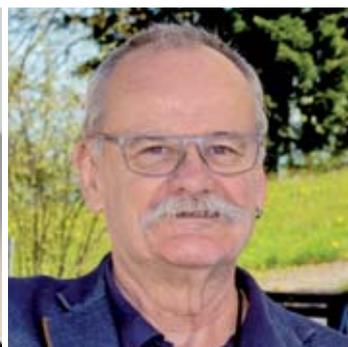
Hans Jörg Hämmerle
Kommunikation/MBVC-Magazin



Benedikt Bahlinger
Internetauftritt



Jolanda Utz
Sekretariat



Kurt Rüttsche
Finanzen/Clubshop



Dirk Westphalen
Koordinator Stammlleiter

Gary bemerkt abschliessend, dass er es merkwürdig finde, dass wegen dieses Vorfalles so viel Aufhebens gemacht werde, sich jedoch offensichtlich niemand daran stosse, wenn einzelne Mitglieder Massenmails an Clubmitglieder verschicken.

Unter dem Traktandum Varia melden sich verschiedene Votanten zum Wort. Unter anderen bedankt sich Bernhard Kropfli bei den Kollegen und ermuntert sie, sich weiterhin für den Club zu engagieren. Gary weist drauf hin, dass die schwarze Clubcard nicht mehr abgegeben wird, dass man diese jedoch auf das Mobil-Telefon laden könne. Eine Anleitung dazu findet man auf der MBVC-Website.

Georges Bürgin dankt den beiden Ex-Präsidenten für die spontane Bereitschaft, sich nach Garys Rücktritt als Übergangs-Nachfolger zur Verfügung zu stellen. Er betont, dass die Sterne für den Club gut stünden und bittet alle Mitglieder, dem neuen Vorstand eine Chance zu geben.

Gary beendet die 49. Hauptversammlung um 16.55. Während einige die Heimfahrt antreten, begibt sich die Mehrheit der Anwesenden in das Reitgebäude, um in der historischen «Reithalle» ein ausgezeichnetes Nachtessen zu geniessen und den Tag in aufgelockerter Stimmung ausklingen zu lassen.

*Text: Hans Jörg Hämmerle
Fotos: Lisbeth Grimm, Marlène Kropfli,
Martin Stahl, Hans Jörg Hämmerle*





Wir suchen Kassier oder Kassierin und Mitglied des MBVC-Vorstandes

Per sofort oder nach Vereinbarung

Aufgaben

- Führen und Koordinieren aller Finanzaufgaben
- Erstellen von Unterlagen und Erteilen von Auskünften an Vorstand und HV
- Führen der Buchhaltung (Debitoren und Kreditoren)
- Erstellen von Hochrechnungen/Budgetausschöpfung (quartalsweise)
- Erstellen des Jahresabschlusses
- Vorbereitung und Begleitung Revision
- Erstellen von Steuererklärung und MwSt-Abrechnung
- Erstellen und Absprache des Budgetvorschlags mit dem Vorstand

Anforderungen

Voraussetzung sind Erfahrung im Rechnungswesen mit entsprechendem Nachweis, Initiative sowie Freude an selbständigem Arbeiten und am Kontakt mit unseren Clubmitgliedern und Partnern.

Die Vorstandsmitglieder des MBVC arbeiten ehrenamtlich. Aufgrund der vielfältigen Aufgaben und des Arbeitsvolumens können gewisse Arbeitsbereiche eventuell outsourct werden.

Anmeldung und Auskünfte

Für weitere Auskünfte kontaktiere bitte direkt

Bernhard Kropfli, Co-Präsident
bernhard.kropfli@mbvc.ch

oder

Christian Haltner, Co-Präsident
christian.haltner@mbvc.ch



Der brandneue elektrische CLA mit EQ-Technologie.

Der neue CLA bietet in jeder Hinsicht mehr: mehr Platz, mehr optische Raffinesse, mehr Komfort, mehr Intelligenz und mehr Effizienz als sein Vorgänger. Er ist das cleverste Auto, das Mercedes-Benz jemals gebaut hat – und das erste Modell einer komplett neuen Fahrzeugfamilie.

Jetzt bei uns bestellbar.

AMG

Mehr erfahren



Walter Hasler AG Frick, Schützenweg 4, 5070 Frick, Tel +41 62 865 05 50, info@hasler-garage.ch, hasler-mercedes.ch



Allgemeine Regeln und Bestimmungen für anmeldepflichtige MBVC-Anlässe

Anmeldungen

- Anmeldungen können über die Website www.mbvc.ch, per E-Mail oder per Post (Anmeldekarte) an die in der Ausschreibung genannten Organisierenden gesandt werden. Bitte unbedingt die vollständige und aktuelle Adresse (einschliesslich E-Mail und Mobile-Nummer) angeben.
- Rechnungen werden nach Anmeldungseingang verschickt. Ist die Teilnehmerzahl einer Veranstaltung limitiert, kommen jene Anmeldungen auf die Warteliste, die nach dem Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl oder nach Anmeldeschluss eingetroffen sind.
- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Zahlungseingangs berücksichtigt. Die Berechtigung zur Teilnahme am Anlass setzt die Bezahlung der Rechnung voraus.

Teilnahmeberechtigung

- Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des MBVC Schweiz mit einem Mercedes-Benz Oldtimer oder Youngtimer. Die spezifisch nach Fahrzeugkategorien ausgeschriebenen Ausfahrten, wie Chassistypen oder SL-Modelle, sind in erster Linie den Fahrzeugen der jeweiligen Kategorien vorbehalten. Auf Anfrage können auch Gäste teilnehmen.
- Ist ein angemeldetes Fahrzeug am Durchführungstag nicht einsatzfähig (z.B. infolge Panne), kann auf ein Ersatzfahrzeug ausgewichen werden. Handelt es sich dabei um einen neueren Wagen, bitten wir um Zurückhaltung bei der Kolonnenbildung oder Aufstellung der Fahrzeuge.
- Mit der Anmeldung zum Anlass erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass die während dem Anlass gemachten Fotos

und Filme der teilnehmenden Fahrzeuge und Personen auf der Club-Website www.mbvc.ch und im MBVC-Magazin veröffentlicht werden dürfen.

Durchführung

- Die Ausfahrten werden bei jedem Wetter durchgeführt. Die Anmeldung ist verbindlich; bei Nichterscheinen besteht kein Anspruch auf die Rückerstattung der bezahlten Kosten.
- Bei ungünstigen Wetterverhältnissen oder verkehrstechnischen Problemen bleiben kurzfristige Programm- und /oder Routenänderungen vorbehalten.
- Erscheinen nicht angemeldete Personen (Mitglieder wie Nichtmitglieder) am Anlass, entscheiden die Organisierenden vor Ort anhand organisatorischer Kriterien, ob diese Personen berücksichtigt werden können oder zurückgewiesen werden müssen.

Fahrinformationen

- Vorgängig zur Ausfahrt wird ein Routenplan oder -beschreibung versandt oder alternativ den Teilnehmenden am Start ausgehändigt.
- Die Route der Ausfahrt ist nicht jaloniert.

Rechtliches

- Das Strassenverkehrsgesetz hat auf allen Strecken Gültigkeit.
- Die Teilnehmenden fahren auf eigene Gefahr.
- Für allfällige Schäden haften weder der Club noch die Organisierenden.
- Startgeld bedeutet Reuegeld; wir empfehlen den Abschluss einer Reise- oder Annullationskostenversicherung.





Einladung zum Zentralschweizer Grillplausch

Sonntag, 13. Juli 2025

Traditionell wird auch dieses Jahr vom Zentralschweizerstamm ein Anlass organisiert und wir freuen uns wieder auf eine gemütliche Sommerausfahrt.

Wir treffen uns in unserem Stammlokal «Tell» in Gisikon zu Kaffee und Gipfeli.

Von dort aus fahren wir durch das malerische Seetal in Richtung Luzerner Hinterland und machen dort einen Zwischenhalt beim schweizerischen Agrarmuseum Burgrain in Alberswil (nähe Willisau). Hier erfahren wir mehr über die Geschichte und die Herausforderungen der Landwirtschaft unserer Heimat. Nach einer Einführung in der Hauptausstellung stehen verschiedene Rundgänge und Nebenausstellungen zur Auswahl, welche wir individuell entdecken und erleben dürfen.



Anschliessend geht die Fahrt weiter in die Region Sempachersee zum «Lindenhof» in Oberkirch, wo wir mit Spezialitäten vom Grill und verschiedenen Salaten verwöhnt werden. Im Anschluss gibt es noch ein Dessertbuffet mit verschiedenen Sorten Mignon-Pâtisserie sowie Kaffee, bevor alle individuell die Heimreise antreten.

Programm

- 08.15–08.30 Uhr: Eintreffen der Teilnehmenden zu Kaffee und Gipfeli
- 09.00 Uhr: Start zur Ausfahrt gemäss Vorgabe
- 10.15 Uhr: Eintreffen beim Agrarmuseum Burgrain
- 10.30 Uhr: Kurze Einführung, danach individuelle Besichtigung des Agrarmuseums
- 11.45 Uhr: Start zur Weiterfahrt gemäss Vorgaben
- 12.30 Uhr: Eintreffen im «Lindenhof» Oberkirch

Leistungen

- Kaffee und Gipfeli
- Roadbook & Mineralwasser pro Fahrzeug
- Eintritt und Führung Agrarmuseum Burgrain
- Mittagessen (Grillspezialitäten, Salatauswahl und Dessertbuffet (Mignon-Pâtisserie))
- Mineralwasser und Kaffee

Kosten

CHF 90.00 pro Teilnehmende

Anmeldung

Anmeldungen bis 20. Juni 2025

- über Internet: www.mbv.ch
- per E-Mail: donat.keusch@mbvc.ch
- mit beigelegter Anmeldekarte
- oder telefonisch über +41 79 486 87 04

Rechnungen werden nach Anmeldungseingang verschickt, die definitive Teilnahmebestätigung erfolgt nach Zahlungseingang

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung und hoffen, dass uns Petrus hold sein wird und einen sonnigen Tag beschert.

Eure Stammlleiter Donat Keusch und Stv. Christian Mürlebach

Einladung zur Chassistypen-Ausfahrt ins Emmental

Samstag, 19. Juli 2025

Dieses Jahr nehmen wir es auf unserer Ausfahrt etwas gemütlicher und kürzer, so bleibt mehr Zeit für Oldtimer-Benzin-Gespräche. Die Route abseits der Autobahn führt durch schöne Landschaften ins Herz des Emmentals. Dort besuchen wir die aus den Gotthelf-Filmen «Ueli der Knecht» und «Ueli der Pächter» bekannte «Glungge» in Rüedisbach. Der Hof aus dem 16. Jahrhundert ist zwar kein Museum, sondern seit vier Generationen privates Wohnhaus der Familie Reinhard, aber der «Glungge-Buur» Peter macht für uns eine kleine Führung. Nachher gibt's einen kleinen Apéro.

Anschliessend verlassen wir das Emmental und steuern zurück ins solothurnische Gäu zum Mittagessen. Dort endet unsere Tour bei gemütlichem Zusammensein und interessanten Benzingesprächen.

Eckdaten der Ausfahrt

(Vortagesanreise und Übernachtung möglich)

- Ab 08.00: Besammlung im Hotel Egerkingen, Kaffee und Gipfeli, Ausgabe des Fahrtenbuchs
- 09.00: Start zur Fahrt ins Emmental
- 11.00: Ankunft in Rüedisbach, Apéro und Führung durch die «Glungge»
- 12.00: Weiterfahrt ins solothurnische Gäu
- 14.00: Mittagessen
- 16.00: Individuelle Heimreise der Teilnehmenden

Leistungen

- Kaffee und Gipfeli in Egerkingen
- Fahrtenbuch
- Apéro und Führung in der «Glungge»
- Mittagessen mit Salat und Dessert, ohne Getränke

Preis

CHF 75.00 pro Person

Es gelten die allgemeinen Regeln für anmeldepflichtige MBVC-Anlässe



«Glungge»

Teilnahmeberechtigung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 20 Fahrzeuge.

Es gelten die üblichen Regeln gemäss Strassenverkehrs-Gesetz.

Anmeldung bis 19. Juni 2025

- über Internet: www.mbv.ch
- mit beiliegender Anmeldekarte
- per E-Mail: heinz-erismann@bluewin.ch
- per Telefon: 078 960 19 00

Rechnungen werden nach Anmeldung versendet, die definitive Teilnahmebestätigung erfolgt nach Zahlungseingang.

Liebe Chassistypen-Pilotinnen und -Piloten, wir freuen uns auf eine gemütliche Tour mit unseren ältesten Mercedes-Benz-Fahrzeugen durch den Oberaargau und das Emmental.

Heinz Erismann



Einladung zur Berner Ausfahrt

Sonntag, 17. August 2025



Vom «Löie» zum «Löie»

Die Stammtischleiter des Berner Stammtisches laden dich zur traditionellen Berner Ausfahrt ein. Wir treffen uns im Stammlokal in Fraubrunnen zu Kaffee und Gipfeli. Zeitgerecht fahren wir gemütlich durchs Emmental los. Wir fahren der Sonne entgegen bis wir in den Kanton Luzern kommen. Ein kleiner Hügel führt uns zum «Flaschensepp» in sein Museum nahe Willisau. Auf dem Schulhauspausenplatz parkieren wir unsere «Sterne». Ein paar Schritte und wir sind im besonderen Flaschenmuseum.

Nach der Führung geht es mit den «Sternen» wieder zurück in den Kanton Bern. Hier erwartet uns in Thörigen der zweite «Löie», um uns mit Speis und Trank zu verwöhnen. Nach dem Dessert geht es dann individuell nach Hause.

Programm

- Ab 08.00: Eintreffen der Teilnehmer im Stammlokal «LÖIE» Fraubrunnen
- Kaffee/Gipfeli
- Roadbook-Ausgabe + Mineralwasser
- Briefing
- 08.45: Start Richtung Willisau
- 09.45: Parken gemäss Einweisung auf dem Schulhausplatz
- 10.00: Besichtigung Flaschenmuseum mit Führung
- 12.00: Weiterfahrt zum Mittagessen im «LÖIE», Thörigen
- 12.45: Parken gemäss Einweisung beim «LÖIE»
- 13.00: Mittagessen
- 15.00: Freie Heimfahrt/Rückfahrt



«Löie» Fraubrunnen



«Löie» Thörigen

Leistungen

- Kaffee/Gipfel
- Roadbook pro Fahrzeug/Team
- Mineralwasser
- Besichtigung Flaschen-Museum inkl. Führung
- 3-Gang-Mittagessen mit Mineralwasser und Kaffee (weitere Getränke sind vor Ort selber zu bezahlen)

Pauschalpreis

CHF 60.– pro Teilnehmer

Anmeldungen bis 20. Juli 2025

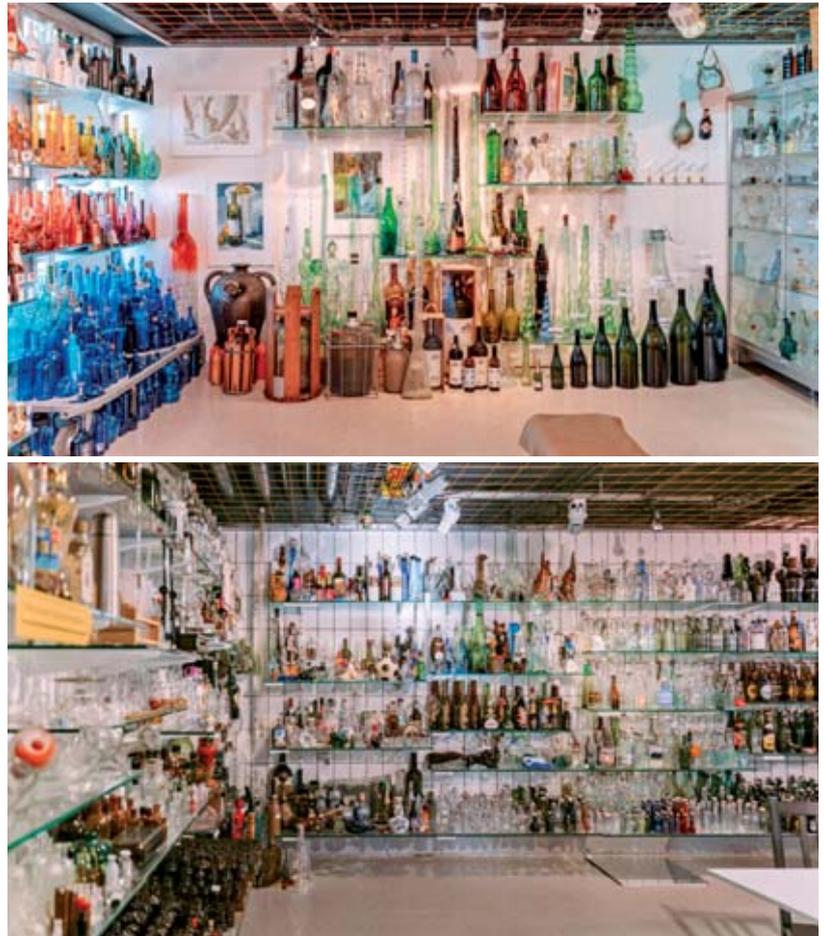
- über Internet: www.mbvc.ch
- mit beiliegender Anmeldekarte

Die Rechnung wird nach Meldeeingang verschickt. Die Anmeldung wird erst nach Zahlungseingang berücksichtigt.

Durchführung

Bei jedem Wetter laut Ausschreibung und nach den Ausfahrtsbestimmungen des MBVC. Auf eine rege Teilnahme an der BERNER-AUSFAHRT freuen sich

Hansruedi Koch / José Eichholzer



Heusel Classic Center. Wo Klassiker zu Hause sind.

Als einer von 50 ausgewählten Mercedes-Benz ClassicPartnern in Deutschland sind wir Ihr kompetenter Spezialist für Verkauf, Beratung, Restaurierung, Pflege und Reparatur von Young- und Oldtimern.



280 SL Pagode (W113)

Erstzulassung: 07/1970
 Laufleistung: 161.260 km
 Fahrzeugpreis: 229.900 €*
 Angebots-Nr. 8884



250 SE Cabriolet (W111)

Erstzulassung: 06/1967
 Laufleistung: 101.622 km
 Fahrzeugpreis: 139.000 €*
 Angebots-Nr. 10600



380 SEL (V126)

Erstzulassung: 09/1981
 Laufleistung: 48.372 km
 Fahrzeugpreis: 37.900 €*
 Angebots-Nr. 11335

* Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Mercedes-Benz



HEUSEL *Classic*

Ihr Mercedes-Benz ClassicPartner in Metzingen.

Auto Heusel GmbH & Co.KG
 Gutenbergstr. 23/1 · 72555 Metzingen
 Tel. 07 123 / 9672-0 · info@auto-heusel.de · www.heusel-classic.de

Ein «Schraubertag» in einem besonderen Umfeld

Der diesjährige «Schraubertag» findet im Merbag Personenwagen-Zentrum Schlieren statt. Als offizieller Mercedes-Benz ClassicPartner betreibt Merbag dort ein eigenes Classic Center. Alle Teilnehmenden werden im Rahmen dieses Anlasses ausreichend Gelegenheit haben, neben der Infrastruktur, den Arbeitsplätzen, den Werkzeugen und den Arbeitsmethoden auch die Spezialisten persönlich kennen zu lernen. Mit fundiertem Sachverstand und Herzblut arbeiten diese an Oldtimern und Youngtimern von Mercedes-Benz.

Wir hatten die Gelegenheit, vorab einen Blick in die «heiligen Hallen» zu werfen und uns mit den Verantwortlichen zu unterhalten. Was wir dabei erfahren haben, ist sehr interessant!

Die Klassik-Experten vor Ort haben uns mit ihrer Leidenschaft und ihrem speziellen Fachwissen sehr beeindruckt. Die Hingabe, mit der sie an historischen Mercedes-Benz Fahrzeugen arbeiten, ist deutlich spürbar. Jedes Fahrzeug, das ins Merbag Classic Center kommt, wird individuell behandelt. Von der minutiösen Reinigung bis zur anspruchsvollen Reparatur wird nichts dem Zufall überlassen. Besonders beeindruckend ist die Präzision und Liebe zum Detail, mit der die Merbag Klassik-Spezialisten arbeiten. Sie erzählten uns auch von einigen

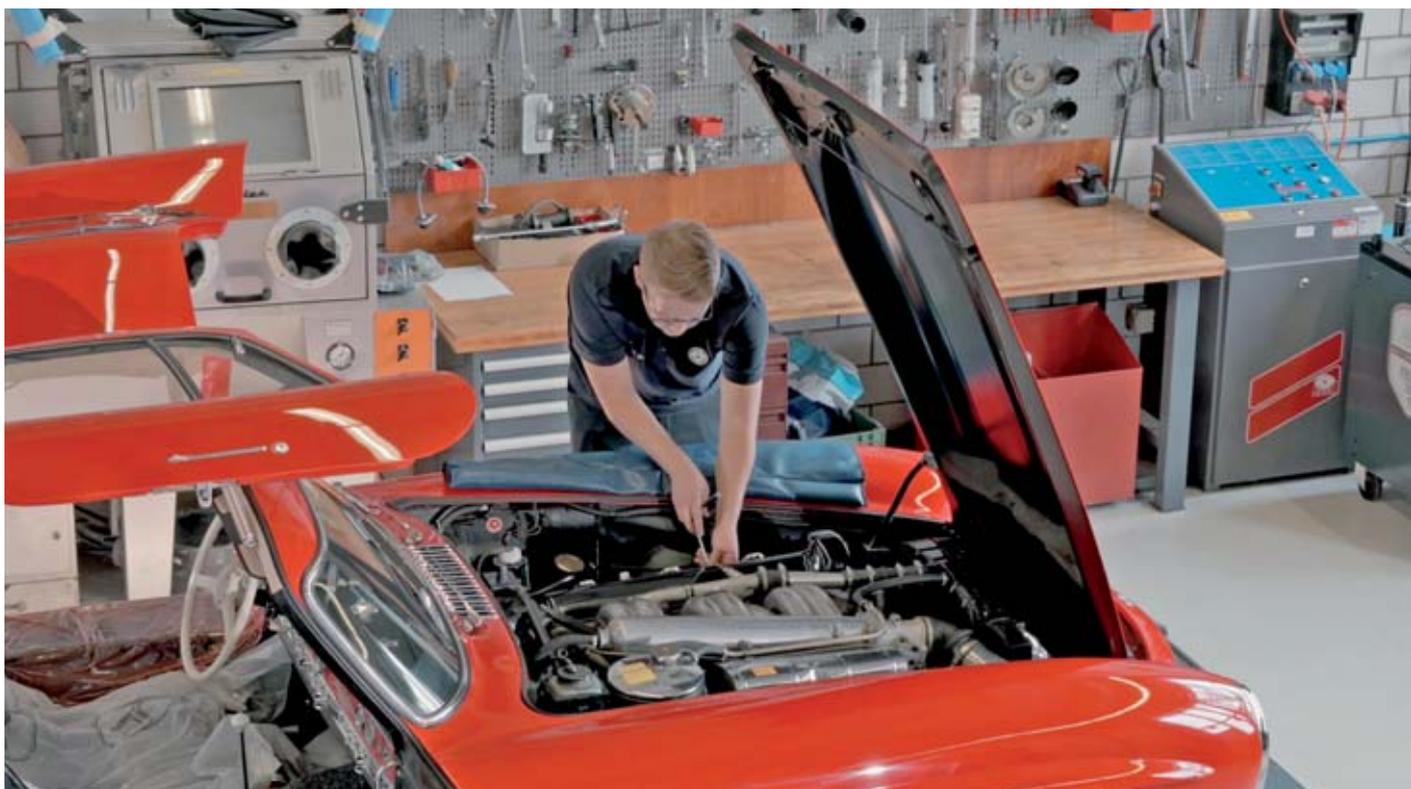


besonderen Projekten, wie zum Beispiel die Restaurierungsarbeiten an einem seltenen Mercedes-Benz 300 SL Flügeltürer.

Die Hintergründe zu den klassischen Fahrzeugen sowie die Hingabe, welche die Spezialisten auch in Wartungs- und Pflegearbeiten investieren, werden den «Schraubertag» im Merbag Classic Center zweifellos zu einer unvergesslichen Erfahrung machen.

Text: Hans Jörg Hämmerle

Fotos: Merbag Classic Center Schlieren



Einladung zum «Schraubertag» im Classic Center von Merbag Schlieren

Samstag, 6. September 2025



Programm

- Eintreffen 9.00–9.30 Uhr bei Merbag Schlieren, Zürcherstrasse 109, 8952 Schlieren (Zufahrt über Gasometerstrasse, ab dort Beschilderung)
- Begrüssung mit Kaffee und Gipfeli
- Anschliessend Vorstellung der Teams und Stationen, Gruppen-Einteilung
- Jede Gruppe besucht der Reihe nach alle Stationen, mit kurzen Pausen zwischen den Stations-Wechseln
- Ca. 14.00 Uhr Mittagessen vor Ort
- Ca. 15.30 Ende der Veranstaltung

Kosten

CHF 40.00 pro Person (zahlbar bar vor Ort)

Anmeldungen bis spätestens 15. Juli 2025

- über Internet: www.mbv.ch
- per E-Mail: gert.massatti@mbvc.ch
- mit beiliegender Anmeldekarte

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 limitiert. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Die Organisatoren freuen sich auf eine rege Teilnahme
Gary Massatti, Hans Jörg Hämmerle





Einladung zur SL-Ausfahrt: Eine Fahrt durch den Aargau, das Samstag/Sonntag, 9./10. August 2025

Wir freuen uns, dieses Jahr wiederum die SL-Ausfahrt organisieren zu dürfen. Nach Evaluation einiger Ideen entschieden wir uns für eine Ausfahrt innerhalb der Schweiz.

Programm

Die diesjährige SL-Ausfahrt findet am 9. und 10. August statt. Wir treffen uns mit guten Anfahrtsmöglichkeiten aus verschiedenen Teilen der Schweiz bei Kenny's Auto-Center AG, Landstrasse 189, 5430 Wettingen. Auf die Organisation einer Vortagesanreise haben wir verzichtet.

Am Samstag führt uns unsere Route durch den Aargau und den angrenzenden Kanton Zürich, das Baselbiet und über kleine, schmale Strassen durch die Juraketten. Das Mittagessen nehmen wir im Hotel Bad Bubendorf ein. Die Übernachtung, mit Aperitif und Abendessen, ist im Hotel Meilenstein in



Hotel Bad Bubendorf



Baselbiet und das Emmental

Langenthal organisiert. Als Event Lokal bietet dieser Ort mit exklusiven Fahrzeugen und einer einzigartigen Formel-1-Sammlung von Jo Vonlanthen einen passenden Rahmen für unsere SL-Ausfahrt. Plätze in der Einstellhalle sind reserviert, so dass wir unsere Fahrzeuge über Nacht gedeckt parkieren können. Bitte bei Flüssigkeitsverlust am Fahrzeug selbst einen Karton mitnehmen; Reinigungsarbeiten werden dem MBVC in Rechnung gestellt.



Hotel Meilenstein



Hotel Sommerhaus



Am Sonntag fahren wir auf landschaftlich wunderschönen Strecken durch das Emmental. Unterwegs haben wir einen kurzen «Boxenstopp» für eine Stärkung eingeplant. Das Mittagessen nehmen wir im Hotel Sommerhaus in Burgdorf zu uns.

Samstag, 9. August 2025

- 09.00 Uhr: Eintreffen bei Kenny's Auto-Center AG. Begrüssung, Kaffee und Gipfeli. Aushändigen der Reiseunterlagen, inklusive Roadbook.
- 09.45 Uhr: Start zur ersten Etappe nach Bad Bubendorf.
- 12.15 Uhr: Mittagessen im Hotel Bad Bubendorf.
- 13.30 Uhr: Start zur zweiten Etappe nach Langenthal.
- ab 16.00 Uhr: Eintreffen im Event Hotel Meilenstein.
- ab 17.15 Uhr: Individuelle Besichtigung der Ausstellung.
- 18.15 Uhr: Aperitif.
- 19.00 Uhr: Abendessen.

Sonntag, 10. August 2025

- ab 08.00 Uhr: Frühstücksbuffet.
- 09.30 Uhr: Start zur dritten Etappe nach Eggiswil.
- ca. 10.50 Uhr: «Boxenstopp» mit Erfrischung.
- 11.30 Uhr: Start zur vierten Etappe nach Burgdorf.
- 13.00 Uhr: Aperitif und Mittagessen im Restaurant Sommerhaus.
- ab 14.30 Uhr: Individuelle Heimreise.

Leistungen und Pauschalpreise

Folgende Leistungen werden im Rahmen des Programms der SL-Ausfahrt 2025 erbracht und sind in den Pauschalpreisen enthalten:

- Samstag:
 - Kaffee und Gipfeli
 - Roadbook
 - Kleines Geschenk
 - 2-Gang-Mittagsmenü
 - Übernachtung im 4*-Hotel
 - Nutzung der Einstellhalle
 - Reichhaltiger Aperitif
 - 3-Gang-Abendmenü

- Sonntag:
 - Frühstücksbuffet
 - Aperitif
 - 3-Gang-Mittagsmenü

Die Getränke sind nicht inbegriffen und jeweils individuell zu bezahlen.

Die Pauschalpreise für die SL-Ausfahrt belaufen sich auf:

- 2 Personen im Doppelzimmer CHF 665.–
- 1 Person im Einzelzimmer CHF 390.–

Anmeldung und Teilnahmeberechtigung

- über Internet: www.mbvch.ch
 - mit beiliegender Anmeldekarte
 - per E-Mail: bernhard.kropfli@mbvc.ch
- Im Anschluss erhaltet Ihr die Rechnung zugestellt.

Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2025

Die Anzahl an Fahrzeugen ist limitiert und die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Zahlungseingangs berücksichtigt.

Teilnahmeberechtigt sind in erster Linie Clubmitglieder mit einem Mercedes-Benz 300 SL, 190 SL, einer Pagode oder einem SL der Baureihe R107 (C107) oder R129. Es sind auch Mitglieder mit einem anderen Mercedes-Benz Veteran oder Youngtimer herzlich willkommen.

Damit wir kurzfristig reagieren und über Änderungen informieren können, bitten wir Euch, uns **bei der Anmeldung Eure E-Mail-Adresse bekannt zu geben.** Merci!

Im Übrigen gelten die allgemeinen Regeln und Bestimmungen bei anmeldepflichtigen MBVC-Anlässen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, interessante Gespräche und ein kameradschaftliches Zusammensein – und hoffen auf schönes Wetter!

Bernhard und Marlène Kropfli
Krähenbergstrasse 57, 2543 Lengnau BE
bernhard.kropfli@mbvc.ch, Tel. +41 79 689 18 68



EK
INTERIEUR
DESIGN GMBH

- Sattlerarbeiten ■ Reparaturen und Auffrischungen aller Leder- und Stoffarten ■ Restaurationen von Oldtimern und Exoten ■ Cabriolet-Verdecke
- Motorradsättel ■ Systeme zur Leder-Einfärbung



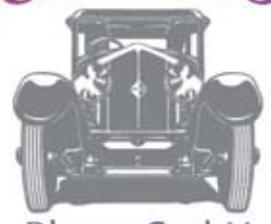
Seit mehr als 90 Jahren ist der Name Kress mit unserem traditionellen Handwerk verbunden. Liebe zur Arbeit, überliefertes und erlerntes Knowhow, Sorgfalt, Qualität und die Verbundenheit mit der Tradition bilden die Basis unserer Tätigkeit.

Ob mit Stoffen, Leder oder modernen Kunststoffen – wir arbeiten ausschliesslich mit erstklassigen Materialien, die von uns gewissenhaft vermessen, zugeschnitten, genäht und bezogen werden. Damit ihr Sammlerstück wieder in neuem Glanz erstrahlt.

Egal, ob es sich um die Anfertigung eines neuen Cabrio-Verdecks, die Verkleidung eines Armaturenrägers, die Neupolsterung der Sitze, den Ersatz eines Dachhimmels oder die Komplett-Restaurierung eines Oldtimers geht – bei unseren Spezialisten sind Sie an der richtigen Adresse.

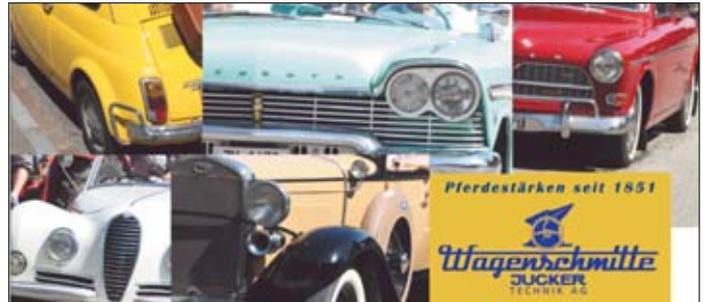
EK Interieur Design GmbH, Birchwiesstrasse 20, 8114 Dänikon
Tel. +41 44 844 00 91, E-Mail: e.kress@ek-interieur-design.ch

KLASSISCHE AUTOMOBILE



Bleuer GmbH

4512 Bellach - 032 618 43 34
www.bleuer-oldtimer.ch



Pferdestärken seit 1851

Wagenschmitte
JUCKER
TECHNIK AG

Wir reparieren, revidieren, restaurieren Dein «Schmuckstück»!
Wir erfüllen Dir jeden Wunsch, auch mit Spezialkonstruktionen.

Telefon: +41 44 858 22 73
info@wagenschmitte.com

JUCKER TECHNIK AG
CH-8173 Neerach
wagenschmitte.com

götti
Motoren GmbH
Zylinderschleifwerk



Burgstrasse 106 a
CH- 9013 St. Gallen / Switzerland
Tel. +41 (0) 71 277 27 17
Mobile +41 (0) 79 417 76 75
Fax +41 (0) 71 277 46 61
Email: info@goetti-motoren.ch
www.goetti-motoren.ch

energiegeladen!

buholzer batterien

sternmattweg 4b ♦ 6010 kriens ♦ telefon 041 310 33 85
info@buholzer-batterien.ch ♦ www.buholzer-batterien.ch

Einladung zum Ladies D

Samstag, 13. September 2025



Zahlreiche in Beton gegossene Skulpturen bevölkern den Park



Der Park wird vom exotisch anmutenden «Märchenschloss» dominiert, das Bruno Weber einst als Wohnung und Atelier gedient hatte

May: Eintauchen in fantastische Welten

Wir Tauchen ein in die faszinierende, fantasievolle Welt von Bruno Weber und lassen den Alltag hinter uns.

Im Bruno Weber Park in Dietikon laden auf 15'000 m² unzählige in Beton gegossene, beschau- und bewohnbare Skulpturen zum Betrachten und Begehen ein. Bei der 60-minütigen Führung werden wir eine andere Welt entdecken und im 30-Minuten-Film mehr über Bruno Weber erfahren.

Bruno Weber wurde 1931 im schweizerischen Dietikon geboren und verstarb 2011. Erst absolvierte er die Kunstgewerbeschule in Zürich unter Johannes Itten, dem Begründer der Farbenlehre. Danach absolvierte er bis 1949 eine Ausbildung als Lithograf bei Orell Füssli, ebenfalls in Zürich. Später folgten Studienreisen nach Italien, Griechenland und in die Tschechoslowakei. Als Kunstmaler, Grafiker, Bildhauer, Erfinder, Zimmermann, Maurer, Maler, Gipser und Architekt bereiste er die Welt. Der Künstler Bruno Weber hat während eines halben Jahrhunderts ein Gesamtkunstwerk erschaffen, das einzigartig ist in der Schweiz.

Seine grosse Schaffenskraft zeigt sich in vielen Fabelwesen, begehbaren Skulpturen in der Parkanlage und im Künstlerhaus mit einzigartigem Turm. Bruno Weber war der Architekt seiner Träume.

Nach etwa einer Stunde Fahrt über die Reusstal-Hügel mit traumhafter Aussicht erwartet uns das Hotel-Restaurant Seerose in Meisterschwanden am Hallwilersee zum Mittagessen.

Das Restaurant liegt direkt am See. Bei hoffentlich schönem Wetter werden wir das Mittagessen auf der Terrasse mit Blick auf den See geniessen können.

Die Geschichte der «Seerose» reicht weit zurück. 1862 erhält Johann Siegrist die Bewilligung zur Führung einer Pintwirtschaft. Bereits im Jahr 1880 erscheint erstmals der Name «Seerose». Ab 1902 wechselten die Besitzer des Bauernhofes mit Pension häufig und der Betrieb wuchs zu einem Restaurant heran.

Zusammen mit seiner Frau und dem Team der Balance-Familie kreiert der Chef getreu der Vision «das Gute leben» zusätzliche Werte für Gäste und Hotelbetriebe. Ihre Passion ist die Hotelarchitektur und die Gestaltung von Wohlfühl-Oasen.

Die Restaurants bieten mehr als «nur» gutes Essen. Die Betreiber haben es sich zur Aufgabe gemacht, den Besuch in jeder ihrer Lokalitäten zu einem ganz besonderen Erlebnis zu machen. Ganz egal, ob man authentisch thailändische Spezialitäten oder die traditionelle schweizerisch-französische Küche geniessen oder den Durst mit einem kühlen Drink löschen möchte.

Weg vom Alltäglichen. Eintauchen ins Aussergewöhnliche: Das Gute Leben.

In diesem Sinne, hoffe ich auf einen spannenden, traumhaften und bereichernden Tag mit euch.

Du solltest dabei sein, wenn du Spass und Freude am Fahren hast, einen schönen, lustigen und abwechslungsreichen Frauentag erleben möchtest – **mit oder ohne Stern auf der Haube**.



Restaurant Seerose

Programm

- 08:30: Eintreffen zu Kaffee und Gipfeli
Autobahnraststätte Würenlos – Fahrtrichtung Zürich, im Marché Restaurant im 1. Stock
- 09:00: Briefing
- 09:15: Start nach Fondlistrasse 15, 8953 Dietikon
- 09:30: Start zum zehnmütigen Fussweg zum Bruno Weber Park
- 10:00: Beginn Führung 60 Minuten und Film 30 Minuten
- 12:00: Abfahrt nach Meisterschwanden
- ca. 13:00: Mittagessen in der Seerose /für alle ein Vegi-Menü mit Salat und Dessert
- ca. 16:00: Individuelle Heimreise

Leistungen

- Kaffee und Gipfeli
- Getränk
- Roadbook
- Führung
- Mittagessen (ohne Getränke)

Kosten

Fr. 90. 00 pro Person

Anmeldung bis 31. Juli 2025

- über Internet: www.mbvch.ch
- mit beiliegender Anmeldekarte

Rechnungen werden nach Anmeldung versendet, die definitive Teilnahmebestätigung erfolgt nach Zahlungseingang.

Bei Fragen bin ich gerne unter 079 773 32 25 oder via E-Mail regula.betz@mbvc.ch erreichbar

Mirjam und ich hoffen, Euch mit diesem Programm für die Ausfahrt begeistern zu können.

Wir freuen uns, von Euch zu hören und Euch bald zu sehen.

Die Extraklasse für Klassiker

Mehr als 100 Jahre praktische Erfahrung mit Automobilen von Mercedes-Benz und ein dementsprechend umfangreiches Archiv mit technischen Unterlagen zu den Baureihen zeichnen das Merbag Classic Center Schlieren auf einzigartige Weise als Spezialist für Oldtimer und Youngtimer der Stuttgarter Automarke aus.

Als offizieller Mercedes-Benz ClassicPartner betreibt das Personenwagen-Zentrum Schlieren am Zürcher Hauptsitz von Merbag ein eigenes Classic Center. «Wir bieten ein fundiertes Know-how für klassische Mercedes-Benz Fahrzeuge an, das über das übliche Mass hinausgeht und unserer Kundschaft für klassische Modelle eine Service- und Reparaturqualität bietet, wie sie sie für Neuwagen erleben», erklärt der Serviceleiter von Merbag Schlieren, Renato Wyttenbach.

Mit einer separaten Klassiker-Werkstatt, in der Werkzeuge, Maschinen und Arbeitsplätze für das Arbeiten an Oldtimern und Youngtimern eingerichtet sind, unterstreicht Merbag Schlieren die über viele Jahrzehnte gewachsene Fachkompetenz und zugleich den eigenen Anspruch deutlich: «Unsere Kundschaft darf und soll spüren, dass sie hier

auf enorm viele wertvolle Erfahrungswerte trifft und ihre Fahrzeuge in den besten Händen sind.»

Das Leistungsportfolio des Classic Centers in Schlieren ist ähnlich lang wie die Liste der Fahrzeuge, die zum Kompetenzbereich der vier erfahrenen und speziell geschulten Mechaniker zählen. Vom Inbegriff des kostbaren, mythischen Oldtimers schlechthin – dem legendären 300 SL – bis zu Youngtimern werden hier alle Klassiker erstklassig behandelt. Das gilt auch für frühe und äusserst seltene Modelle von AMG, die bereits in den 1980er-Jahren technisch aufwändig und optisch auffällig für Furore sorgten. «Sie sind heute sehr begehrte und hochpreisige Sammlerstücke, für deren Wertehalt jedoch viel Expertenwissen sowie ein gutes Netzwerk erforderlich sind», weiss Patrick Steiner. Der jüngste Mechaniker des vierköpfigen





Teams hat seine Leidenschaft für klassische Automobile sogar mit einer Zusatzausbildung zum Fahrzeugrestaurator gekrönt.

Mercedes-Benz Klassiker zählen zu den begehrtesten weltweit. Zugleich ist die Vielfalt

enorm gross. Etliche Baureihen haben beliebte Klassiker hervorgebracht, zugleich bringen viele jüngere Baureihen kontinuierlich weitere hervor. Dadurch wächst der Markt sowohl für Oldtimer als auch für Youngtimer, macht aber deren Unterschei-





derung zuweilen etwas unscharf. Beispielsweise sind frühe Fahrzeuge der SL-Klasse R 129, die als typische Youngtimer gelten, bereits mehr als 30 Jahre alt und somit «reif» für den Veteranenstatus, werden aber keineswegs als Oldtimer wahrgenommen. Zudem bieten sie noch immer alltagstaugliche und durchaus aktuelle Technik. «Wir benutzen daher gerne den Begriff Klassiker», erklärt Patrick Steinacher und erinnert daran: «Aufgrund ihres Alters von 20 Jahren und mehr gelten mittlerweile sogar exotische Modelle wie ein Maybach oder ein SLR McLaren als Youngtimer, obwohl man beide noch immer als moderne Autos sieht, von ihrer Technik ganz zu schweigen.» Und auch für solche Modelle ist das Merbag Classic Center Schlieren bestens gerüstet. Schliesslich ist der Standort seit 22 Jahren of-

fizielles Kompetenzzentrum für Maybach und SLR McLaren. «Für diese sehr speziellen, aussergewöhnlich hochwertigen Autos verfügen wir über die Wartungs- und Reparatur Erfahrung wie für jeden Mercedes-Benz: nämlich von der ersten Stunde an», betont Renato Wyttenbach.

Die Serviceleistungen des Merbag Classic Centers Schlieren reichen – dem ganzheitlichen Klassik-Konzept entsprechend – weit über den Standort hinaus. Im modernsten Mercedes-Benz Autohaus der Schweiz in Adliswil, das Merbag 2023 eröffnet hat, bietet das Classic Center Schlieren ab diesem Sommer 30 fachgerechte Einstellplätze für hochwertige Fahrzeuge an.

Fotos: Merbag Classic Center Schlieren





Exclusive Car Hotel Zürich

Die professionellen Einstellplätze bei Merbag Adliswil bieten rundum beste Bedingungen für die sichere und fachgerechte Aufbewahrung exklusiver Fahrzeuge.

- Schleusen-System für sicheren Diebstahlschutz
- 2D-Identifikation
- 24 h Zugang nur für Mieterinnen und Mieter
- Automatische Kamera-Überwachung
- Alarmanlage
- Geschützter Bereich für die Aufbewahrung privater Gegenstände
- Exklusive Beleuchtung der einzelnen Fahrzeuge
- Automatisierte Lüftungsanlage
- Automatische Überwachung der Luftfeuchtigkeit sowie CO- und NO₂-Messung
- Stellplätze mit Stromanschluss (230 V), optional mit eigener Wallbox
- Garantierte Diskretion und hohe Exklusivität



Jetzt Einstellplatz anfragen:
merbag.ch/car-hotel

MERBAG



Mercedes-Benz Automobil AG

Exclusive Car Hotel Zürich Zürichstrasse 78 · T +41 44 711 50 50 · adliswil@merbag.ch · merbag.ch/adliswil

«Ein Luxusautomobil brauch

Im Jahr 1900 gab der österreichisch-ungarische Geschäftsmann Emil Jellinek (1853–1918) erstmals einem Automobil den Namen «Mercedes». Der in Wien und Nizza lebende erfolgreiche Automobilkaufmann war der Überzeugung, dass «ein Luxusautomobil einen klingvollen Namen haben muss». Auf der Suche nach einer verkaufsfördernden Bezeichnung für die von ihm vertriebenen Fahrzeuge der Daimler-Motoren-Gesellschaft (DMG) fiel seine Wahl auf «Mercédès», den Namen seiner damals elfjährigen Tochter (1889–1929). Und mit dem ersten Fahrzeug, das diesen Namen trug, begann auch die Geschichte des modernen Automobils.



Mercédès Jellinek um 1900

Der Mercedes 35 PS anlässlich der «Nizza-Woche» im Jahr 1900. Ganz rechts aussen hinter dem Fahrzeug Emil Jellinek

Als erstes bekam eine nach Jellineks Vorgaben anfangs 1900 von der DMG entwickelte neuartige Motorkonstruktion, die aus sechs Litern Hubraum 35 PS generierte, die wohlklingende Bezeichnung «Daimler-Mercedes». Den gleichen Namen erhielt auch das von Jellinek bei der DMG in Auftrag gegebene Hochleistungsfahrzeug, das über den brandneuen 35-PS-Motor verfügte. Es wurde am 22.

November 1900 nach Nizza geliefert, wo es Baron Henri de Rothschild als neuer Besitzer in Empfang nahm. Die neuartige Bauweise und die exzellenten Fahrleistungen (Spitzengeschwindigkeit 90 km/h) des Mercedes 35 PS sorgten für grosses Aufsehen. Im Rahmen der «Nizza-Woche» nahm der Sportwagen erfolgreich an verschiedenen Sportveranstaltungen teil. Im März 1901 gewann der Auto-



t einen klangvollen Namen»



Emil Jellinek mit seiner Tochter Mercédès



Mercédès Jellinek am Steuer eines Mercedes 35 PS

rennfahrer Wilhelm Werner mit diesem Fahrzeug die Fernfahrt Nizza–Salon–Nizza (392 km) mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 58,1 km/h.

Abschied von der motorisierten Pferdekutsche

Mit dem Mercedes 35 PS verabschiedete sich die DMG vom Prinzip einer motorisierten Pferdekutsche. Das Fahrzeug gilt aufgrund seiner neuartigen Konzeption – tiefer Schwerpunkt, langer Radstand, Leichtbau und Bienenwabenkühler – als erstes modernes Automobil. Dank der modernen Bauweise

und seinen sportlichen Erfolgen wurde ein Mercedes in höheren Kreisen schon bald zum bevorzugten Automobil.

Am 23. Juni 1902 meldete die DMG den Namen «Mercedes» als Warenzeichen an. Damals waren die DMG und Benz & Cie. noch getrennte Unternehmen. Es dauerte noch 23 Jahre, bis sie zur Daimler-Benz AG fusionierten und aus den beiden grossen Markennamen die Weltmarke Mercedes-Benz entstand.

*Text: Hans Jörg Hämmerle
Fotos: Mercedes-Benz Classic*

Der Rennfahrer Wilhelm Werner am Steuer des 35-PS-Rennwagens von Baron Henri de Rothschild



Wir stellen sicher, dass
Sie Ihr Oldtimer bewegt!

Industriestrasse 10 / 8117 Fällanden / +41 44 701 22 44

Kueng Classics

Garage Hans & Roman Küng Schmidli, CH-6314 Neuägeri, Tel. +41 41 750 10 55, info@auto-kueng.ch, www.kueng-classics.ch

Vou Gas.

Mir si dini offizielli Mercedes-Benz Wärcchstatt.
Du fingsch üs z'Oberburg bim Bahnhof. | bauder-ag.ch

BAUDER

Zu verkaufen

Mercedes-Benz 190 SL (W 121 B II)

1958, 50'100 km, letzte MFK 08.2023, Veteranenstatus. Aussenfarbe schwarz, Interieur Leder rot, Hardtop, CH-Auslieferung, Matching numbers. Verkauf altershalber. Anfragen bitte per E-Mail.

CHF 159'500.00

Tel. +41 78 222 91 01

E-Mail: info@heat-meat.ch



Mercedes-Benz 230 SL (W113)

1964, 35'000 km (Zählerstand), letzte MFK 2025, Aussenfarbe cremeweiss, Interieur Leder schwarz, Automat, inkl. Hardtop, sehr schöner Originalzustand, inkl. Geschichte und Rechnungen (35'000.00 in den letzten Jahren)

CHF 120'000.00

Tel. +41 78 624 00 18

E-Mail: gmassatti@bluewin.ch



Mercedes-Benz 190 Kombi Binz (W 121)

1957, 96'264 km, letzte MFK 11.2022, Veteranenstatus. Aussenfarbe sandsteingrau, Interieur Stoff beige, Liebhaberobjekt, einer von nur 354 gebauten Ponton Zivilkombis, full matching numbers, komplette Historie

CHF 68'000.00 (VB)

Tel. +41 79 278 12 14

E-Mail: doris.amacher@gmx.ch



Mercedes-Benz 230 SL (W113)

1965, 104'786 km, letzte MFK 03.2023, Veteranenstatus. Aussenfarbe weiss, Interieur Leder schwarz (original), sehr schöner Originalzustand mit Patina, schwarzes Hardtop und Hardtop-Ständer auf Rollen, servicegepflegt, Besichtigung und Probefahrt nach Vereinbarung

CHF 80'000.00

Tel. +41 79 666 75 07

E-Mail: christa@swissonline.ch



Mercedes-Benz 260 E (W 124)

1990, 312'000 km, letzte MFK 06.2020, Veteranenstatus. Aussenfarbe weiss, Interieur Stoff blau mit Karomuster, el. Schiebedach, Alufelgen, optisch und technisch mindestens Zustand 2

CHF 10'750.00

Tel. +41 79 640 57 00

E-Mail: mcello_99@yahoo.de



Mercedes-Benz 280 CE (W 123)

1981, 165'000 km, letzte MFK 04.2025, Veteranenstatus. Aussenfarbe hellgrün mét., Interieur Leder beige, guter Zustand, Motor läuft einwandfrei, Automat schaltet bestens

CHF 18'500 (VB)

Tel. +41 79 408 35 85

E-Mail: olivier.carrel@mbvc.ch



Weitere Verkaufsangebote auf
www.mbvc.ch >Service >Fahrzeugmarkt



34-jährige Geschichte mit Happy End

MBVC-Mitglied Alfons Riedweg wurde 1989 von seinem Freund Claude zu einer Fahrt in dessen brandneuem Mercedes-Benz 560 SLC eingeladen. Der damals 32-Jährige war von den eleganten Linien, dem luxuriösen Interieur und den beeindruckenden Fahrleistungen des edlen Coupés hell begeistert. 31 Jahre später gelangte er durch eine glückliche Fügung unverhofft in den Besitz dieses Wagens. Das Auto war zwar «werkstattgepflegt», der Kilometerzähler stand jedoch inzwischen bei 248'000, Motor, Getriebe, Karosserie und Felgen wiesen kleinere Blessuren auf und der einst leuchtend rote Lack war im Laufe der Jahre matt geworden. Nach einigen Jahren beschloss der neue Besitzer, den Wagen einer Restaurierung zu unterziehen. Er sollte wieder so aussehen, wie er ihn seit mehr als drei Jahrzehnten in Erinnerung hatte.

Hier erzählt Alfons Riedweg, wie dieses immer noch elegante Coupé den Weg zu ihm gefunden hat und was er erlebte, bis es wieder in der heutigen Pracht erstrahlte. HJH

Liebe auf den ersten Blick

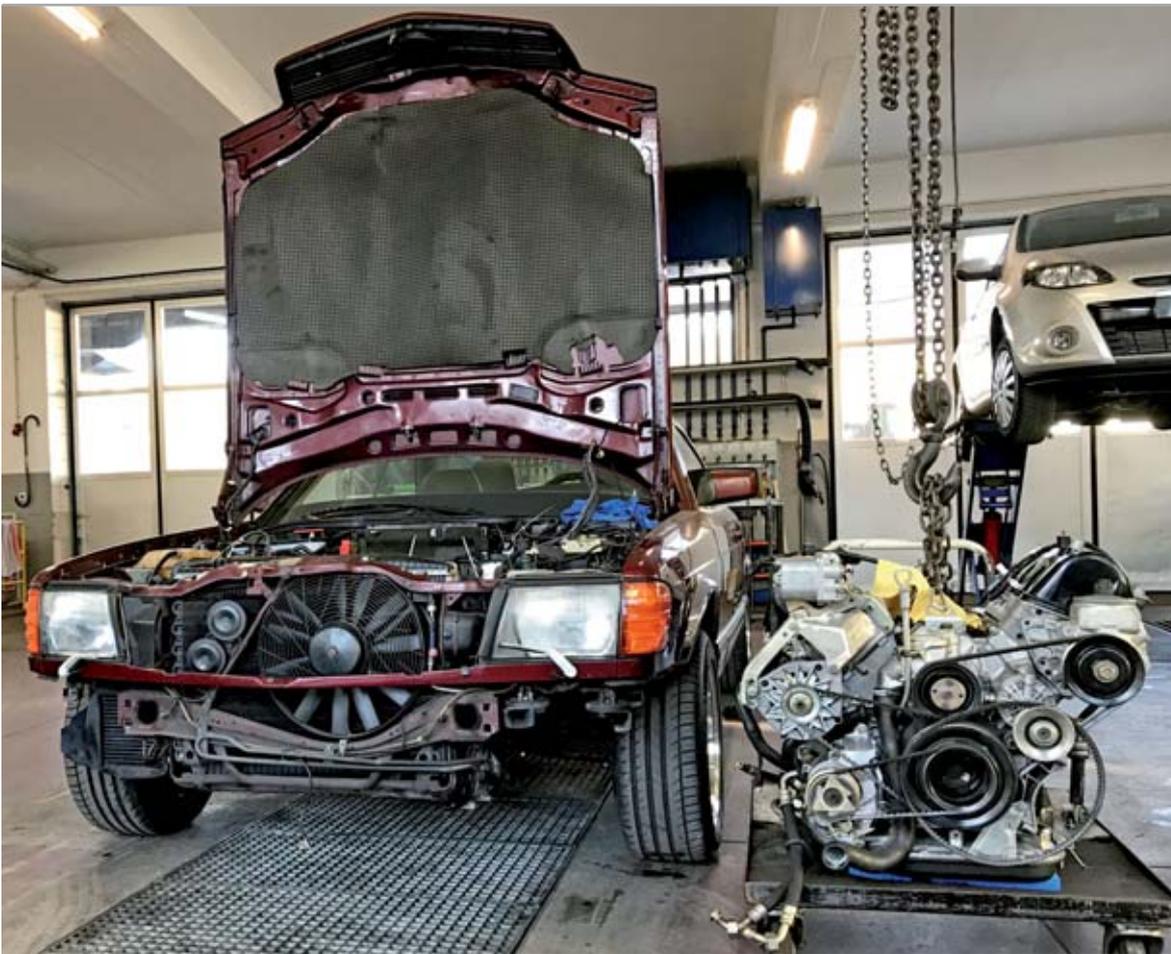
Meine Mercedes-Geschichte begann vor rund 35 Jahren! Mein damaliger Freund Claude war begeisterter Tennisspieler und fuhr nach Gstaad, um sich das seinerzeit als Grand Prix ausgeschriebene Tennisturnier anzuschauen. Mercedes-Benz hatte als Sponsor des Anlasses verschiedene Spitzenmodelle mit dem Stern vor dem Eingang ausgestellt. Unter anderen stand da ein 560 SLC in pajettrot métalllic mit grauem Amaretta-Interieur. Dieser Wagen hatte es Claude angetan und er kaufte ihn nach kurzen Kaufverhandlungen im Juli 1989.

Bereits eine Woche nachdem er das neue Auto erhalten hatte, fuhren wir gemeinsam damit aus.

Wow, was für ein Hammer! Ehrfürchtig sass ich auf dem Beifahrer-Sitz und genoss die Ausfahrt in diesem herrlichen Wagen. Ich habe jetzt noch alles in bester Erinnerung, wie wenn es gestern gewesen wäre.

Ende 1992 wollte Claude das Auto, mit inzwischen knapp 20'000 km, gegen ein neues Cabriolet, einen 450 SL, eintauschen. Der ihm von seiner Mercedes-Benz-Garage angebotene Eintauschpreis von knapp der Hälfte des damaligen Neupreises war ihm jedoch zu gering, weshalb der Deal nicht zustande kam. Darum wollte er das Auto privat verkaufen.

Zur gleichen Zeit fuhr «Dädi», mein Schwiegervater, einen 450 SLC, grau mit rotem Leder-Inter-



Der revidierte Motor, bereit zum Wiedereinbau

rieur, ein sehr schönes Auto, welches ihm leider buchstäblich «unter dem Hintern wegrostete». Er suchte Ersatz und ich stellte den Kontakt zu Claude her. Die beiden wurden handelseinig und Dädi kaufte meinem Freund den 560 SLC ab. Claude wanderte 2020 nach Südamerika aus und ich verlor ihn später aus den Augen.

Dädi fuhr das Auto vorwiegend im Sommer und zwar meistens, um zu seinem geliebten Zweit- und Feriendomizil im Tessin zu gelangen.

Im Frühjahr 2020 wurde er krank und konnte in der Folge nicht mehr autofahren. Eines Tages, als ich ihn besuchte, überraschte er mich mit den Worten: «Du bist der Einzige in der Familie, der Freude an diesem Auto hat, deshalb schenke ich ihn Dir.» Am 20. Dezember des darauffolgenden Jahres verstarb Dädi.

Ich als neuer Besitzer

Der Wagen wies inzwischen allein schon wegen seines Alters und der Kilometerleistung verschiedene Blessuren und Schwachstellen auf. Als stolzer neuer Eigentümer entschloss ich mich zu deren Behebung und zur Instandstellung des 560 SLC.

Ich fand eine Garage mit hervorragenden Mechanikern, welche sich mit viel Freude und langjähriger Erfahrung mit Mercedes-Benz-Autos meines Wagens annahmen. Sie revidierten den Motor, behoben die verschiedenen kleineren und grösseren technischen Mängel. Sie reparierten oder er-



Motorblock mit den neuen Steuerketten-Zahnradern

setzten unter anderem Steuerkette, Gleitschienen, Automat, SRS-Leuchte, Klima-Kompressor, Kühler, Bremsen und brachten so den Wagen auf «Vordermann» zum Vorführen.



Das Strassenverkehrsamt verlangte die «Auffrischung» der ramponierten Felgen



Aus der matten Oberfläche wurde durch stundenlanges Schleifen von Hand und mit der Poliermaschine wieder ein perfekter «Klavierlack»

Nach der vom Strassenverkehrsamt noch verlangten Auffrischung der «abgeschossenen» BBS-Felgen, welche zusammen mit dem tiefergelegten Fahrwerk seit der Inverkehrsetzung im Ausweis eingetragen waren, wurde das Auto Ende 2020 mit dem Zählerstand von 255'275 km als Veteranenfahrzeug vorgeführt.

Das in meiner Erinnerung «strahlend rote» Auto war jetzt technisch wieder absolut top und eingelöst als Veteran. Mir fehlte jedoch der äussere Glanz. Der Lack war «stumpf» und matt, was mit dem Alter von 35 Jahren erklärbar war.

Der Weg zum perfekten Klavierlack

In der Person von Werni Huber fand ich einen versierten Fachmann, der Abhilfe schaffen konnte. Dieser beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit dem Aufarbeiten von Auto-Karosserien.

Es gibt verschiedenste Verfahren des «Aufpolierens». Einen Spiegelglanz, auch bekannt als Klavierlack, erzielt man jedoch nur mit entsprechendem Wissen und Können. Vereinfacht erklärt: die Oberfläche von gespritzten Autoteilen sieht unter dem Mikroskop wie Orangenhaut aus. Durch das Schleifen der Oberfläche in mehreren Arbeitsschritten, anfänglich mit einem 1000er-Schleifkorn, dann immer feiner bis hin zum 3000er, wird die Farbe «geglättet». Auf den grossen Flächen kann mit viel «Gefühl» mit der entsprechenden Schleifmaschine gearbeitet werden. Das grosse Können und der da-

mit verbundene Aufwand zeigt sich jedoch vor allem bei Kanten, Rundungen, Anschlüssen usw. Hier ist Handarbeit und Gefühl gefragt, dabei besteht beispielsweise bei Kanten immer die Gefahr des «Durchbrechens» bis auf das Metall. Abschliessend werden die glatten Oberflächen poliert und mit speziellen Produkten versiegelt. Dabei entsteht der hochwertige Glanz, welcher wie ein Spiegel wirkt. Die reflektierenden Linien werden darin absolut gerade gespiegelt: Das ist Klavierlack!

MBVC-Mitglieder helfen mit Rat und Tat

Im Zuge der «Aussenverschönerung» suchte ich Kleinteile, welche auf dem «Original-Weg» über Mercedes-Benz Schweiz nicht mehr erhältlich sind. Beim Stöbern im Internet stiess ich auf die Website des Mercedes-Benz Veteranenclubs Schweiz.

Das könnte doch hilfreich sein, dachte ich mir und meldete mich spontan als Mitglied beim MBVC an. Mein erster Stamm-Besuch fand am Donnerstag, 5. Dezember 2024, im «Schäfli» in Siebnen statt. Ich erzählte dabei, welches Auto ich besitze und was zurzeit damit anstehe. In den Gesprächen erhielt ich von den anderen Stammbesuchern verschiedene hilfreiche Adressen und wertvolle Tipps.

Aufwändige Ersatzteilsuche

Auf der perfekt aufgearbeiteten Oberfläche fielen nun Dellen und Kratzer an den «Anbau-Teilen» wie MB-Embleme, Chrom-Zierleisten usw. viel stärker

Der Weg zum perfekten Radlauf: Sandstrahlen, Aufzinnen, Grundieren, Spachteln, Schleifen und Lackieren



auf. Ein Beispiel waren die Wasserspritzdüsen der Scheibenwaschanlage auf der Motorhaube, welche auf eine kleine weiße Kunststoff-Scheibe aufgesetzt sind. Der Kunststoff war spröde, gerissen und teilweise ausgebrochen. Das wirkte jetzt auf der spiegelnden Motorhaube für mich extrem störend.

Die «Kunststoffscheiben» sind fest verbunden mit den Spritzdüsen und deshalb nicht separat erhältlich. Das bedeutete: Suchen nach neuen Spritzdüsen. Beim Ausbau der alten Düsen stellte ich fest, dass diese elektrisch beheizt sind! Für meinen erfahrenden Mercedes-Mech war das selbstverständlich, für mich eine Überraschung, wie ich sie auch bei einigen anderen technischen Teilen – sprich Leckerbissen – im und am Auto erlebte.

Am Mercedes-Benz-Emblem auf der Haube fehlte die Farbe und zudem hatte das Teil eine Delle – geht gar nicht! Mit Glück fand ich bei einem deutschen Händler noch ein originalverpacktes Ersatzteil, welcher jetzt auf der Haube glänzt.

Unter den demontierten Radlauf-Zierleisten zeigte sich Rost. Die Radläufe wurden deshalb gestrahlt, aufgezinnt, grundiert, gespachtelt, geschliffen und lackiert. Die Zierleisten an den hinteren Radläufen hatten stärker gelitten. So suchte ich auch dafür Ersatz. Original gibt es diese nicht mehr. Die neuen Zierleisten, die ich schlussendlich in Deutschland fand, sind mit den Originalen nicht zu vergleichen. Original ist Metall, welches «richtig» verchromt wurde, während die «Ersatz-Leisten» aus feinstem Chrom-Blech gefertigt sind, welches sich schon beim Anfassen verbiegt! Ist natürlich besser

als gar nichts! Nichtsdestotrotz entschied ich mich, die alten Leisten ausbeulen und neu verchromen zu lassen. Die neu erstandenen Ersatz-Leisten legte ich zur Seite – man kann ja nie wissen!

Wie man auf den Fotos sieht, erstrahlt mein 560 SLC nun wieder in neuem Glanz – bis auf die hinteren Radlauf-Zierleisten, die ich erst erhalten habe, nachdem die Aufnahmen gemacht wurden. Es ist jedoch geplant, diese noch vor der ersten Ausfahrt zu montieren.

Text: Alfons Riedweg

Fotos: Alfons Riedweg, Hans Jörg Hämmerle



Die neu verchromten Zierleisten für die hinteren Radläufe erhielt Alfons Riedweg erst nach dem Fototermin. Sie wurden jedoch noch rechtzeitig vor der ersten Frühlings-Ausfahrt montiert.



MBVC-Clubshop



Anstecknadel mit Clublogo.
 Ø 11 mm CHF 15.–
 Einstecktuch (gleiches Design
 wie Schal). 33 x 34 cm CHF 15.–



Tasche für den
 täglichen Ge-
 brauch aus
 stabilem Filz
 mit Innenschutz
 und Reissver-
 schluss.
 Sehr robust und
 stabil, geeignet
 auch für schwere
 Lasten.
 40 x 38 x 17 cm
 CHF 25.–



Microfasertuch zum Baden
 oder Abledern nach dem
 Waschen.
 125 x 74 cm CHF 25.–



Schal, italienische Seide.
 180 x 33 cm CHF 80.–



Regenschirm
 mit Mercedes-Logo
 und elegantem Holzknopf.
 Öffnet und schliesst automatisch.
 Ø 112 cm CHF 40.–



Ventilkappen mit Mercedes-
 Logo aus Kunststoff.
 Set à 4 Stück CHF 8.–



Tasse mit
 MBVC-Logo
 CHF 10.–



Cap mit gesticktem
 MBVC-Logo, hinten
 verstellbar.
 CHF 30.–

Softshelljacke mit
 Clublogo und auf
 Wunsch mit Namen.
 Bestellungen können
 erst ab einer gewissen
 Stückzahl in Auftrag
 gegeben werden.
 CHF 145.–



Fahrzeugplakette mit Clublogo, z.B. für
 den Kühlergrill, mit Befestigungs-
 schraube.
 Ø 74 mm CHF 40.–



Heckaufkleber
 mit Clublogo.
 Ø 70 mm
 CHF 2.–



Namensschilder. Bestellungen
 können erst ab einer gewissen Stück-
 zahl in Auftrag gegeben werden.
 CHF 22.–
 (Ersatz-Magnete CHF 5.–)

MBVC-Clubshop



Bluetooth FM-Transmitter für alle Fahrzeuge mit einer 12-Volt-Batterie. Funktioniert mit allen Bluetooth-fähigen Mobilgeräten. Musik-Übertragung an das Autoradio ab Mobil-Telefon und USB-Stick. FM-Frequenzbereich zwischen 88.1 MHz und 107.9 MHz. Inklusive USB-Ladegerät mit QC3.0 Quick Charge.

Ausführliche Bedienungs-Anleitung. CHF 22.–



Grosses Victorinox Taschenmesser

11 Funktionen
111 x 16 mm

CHF 42.–



Serviette aus 100 % Polyester mit dem Club-Logo.

Eingearbeitetes Knopfloch zur problemlosen Befestigung an einem Hemden- oder Blusenknopf.

Mit 60 Grad waschbar.

50 x 50 cm CHF 10.–



Praktisches Tool als Allzweck-Reisebegleiter in Kreditkartengrösse. 81 x 54 mm CHF 20.–



Alle Artikel können bei unserem Clubshop-Verantwortlichen bestellt werden:
Kurt Rütsche, Bodener 15
3271 Radelfingen
+41 79 414 16 06
kurt.ruetsche@mbvc.ch

Die Beträge verstehen sich als Mitgliederpreise, zuzüglich Porto.



VERDECKE · TEPPICHSÄTZE · INNENAUSSTATTUNG



www.cabrio.de



Klaus Hermann Mayer · Kraftfahrzeugtechnik
Berkheimer Str. 10-12 · 73734 Esslingen a. N.
Tel. 0711 - 3579000 · E-Mail khm@cabrio.de

BELMOT® SWISS

Die massgeschneiderte All-Risk Kaskoversicherung



[belmot.ch](https://www.belmot.ch)

BELMOT®swiss Kompetenzzentrum

ch.old+youngtimerversicherungen

Postfach 21, CH-4144 Arlesheim

Telefon +41 (0)61 706 77 99

info@belmot.ch, www.belmot.ch

Ist Ihr Oldtimer, Youngtimer oder Liebhaberfahrzeug optimal versichert?

Seit einigen Jahren bietet die Mannheimer Versicherung AG in der Schweiz mit BELMOT swiss die umfängliche All-Risk Kaskoversicherung als ideale Absicherung für Liebhaberfahrzeuge an.

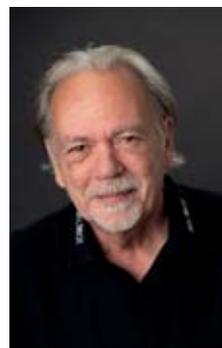
Mit nur einer Police können Sie all Ihre Fahrzeuge umfassend kaskoversichern und sich auf optimalen Schutz verlassen.

Egal, ob Ihr Klassiker regelmässig gefahren, in einer Sammlung ausgestellt, bei Oldtimer-Rallyes eingesetzt oder gerade in einer Werkstatt restauriert wird – wir haben die passende Lösung für Sie.

Persönliche Beratung und langjähriges Expertenwissen runden unseren Versicherungsschutz ab.

Vorteile der All-Risk Kaskoversicherung

- Mechanische Schäden sind versichert
- Auch jüngere Liebhaberfahrzeuge versicherbar
- Keine Kilometerbegrenzung
- Flottenpolicen unabhängig vom Kontrollschild
- Auch nicht eingelöste Fahrzeuge versicherbar
- Transporte auf Anhänger sind versichert
- Gleichmässigkeitsfahrten sind versichert z. B. Mille Miglia
- Kein Bonus- / Malussystem sondern fixe netto Jahresprämien



MBVC-MAGAZIN

Cluborgan des Mercedes-Benz Veteranenclubs Schweiz

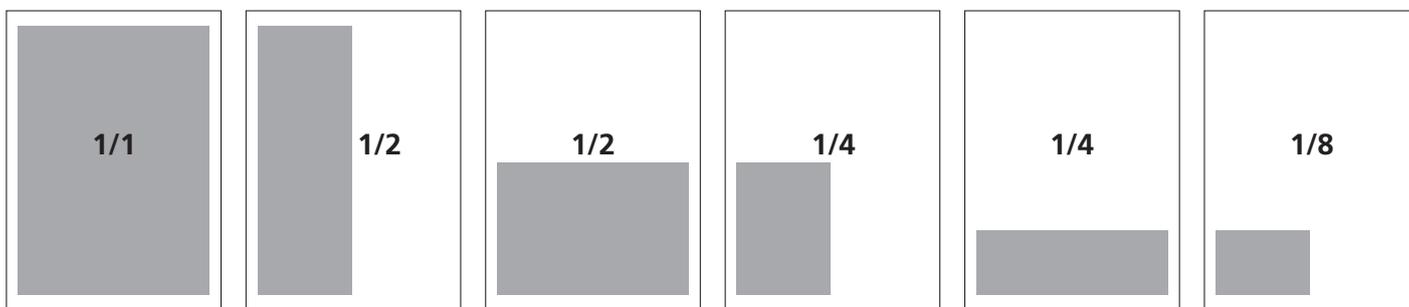
Media-Daten 2025/26

Erscheinungsdaten 2025/26

Ausgabe Nr.	Anzeigen-Schluss	Erscheinungs-Datum
3/2025	16. Juli 2025	11. August 2025
4/2025	15. Oktober 2025	10. November 2025
1/2026	19. Januar 2026	16. Februar 2026
2/2026	20. April 2026	18. Mai 2026

Magazin-Format

DIN-A4 (210 x 297 mm)



Anzeigen-Preise in CHF (4-farbig)

Format	Preis*	Grafik**	Masse Quer- / Hoch-Format
1/1 Seite	950.00	350.00	hoch 186 x 264 mm / randabfallend 210 x 297 mm + 3 mm Beschnitt
1/2 Seite	550.00	220.00	quer 186 x 130 / hoch 91 x 264 mm
1/4 Seite	350.00	125.00	quer 186 x 63 / hoch 91 x 130 mm
1/8 Seite	200.00	75.00	quer 91 x 63 mm

*gelieferte Fertigvorlagen/Daten

**Zusatzkosten, wenn die Anzeige vom Verlag getextet und gestaltet wird

Dateiformate

PDF, TIFF, JPG, (Auflösung 300 dpi, CMYK)

Zuschläge Sonderplatzierungen

2. und 3. Umschlagseite 10 % (nur 1/1 Seite)

Wiederholungsrabatte

2 x / 5 % 3 x / 10 % 4 x / 15 %

Publireportagen inkl. Text, Fotos und Gestaltung

1/1 Seite CHF 1'500.00
1/2 Seite CHF 850.00

MBVC-MAGAZIN

Herausgeber:

Mercedes-Benz
Veteranenclub Schweiz
Postfach, 4600 Olten



Anzeigenverwaltung:

Sensor Marketing AG
Inserate MBVC-Magazin
Tränkebachstrasse 30, Postfach
8712 Stäfa
Tel. +41 44 926 11 91
www.mbvc-magazin.ch
inserate@mbvc-magazin.ch



AMG

DEVELOPING $C_8H_{11}NO_2^*$.

WIR ERZEUGEN *DOPAMIN, INDEM WIR MOTOREN MIT HÖCHSTER PERFORMANCE FERTIGEN. DIESER LIEFERT BEEINDRUCKENDE 585 PS.

WEIL WIR AN ECHTE HINGABE GLAUBEN, VERFOLGEN WIR AUCH EINE AUSSERGEWÖHNLICHE PHILOSOPHIE: «ONE MAN, ONE ENGINE». EIN AMG-VERBRENNUNGSMOTOR, GEBAUT VON EINER EINZIGEN PERSON, MIT WAHRER LEIDENSCHAFT.

DAMIT SIE SICH LEBENDIG FÜHLEN.

BECAUSE IT'S MERCEDES-AMG.



Mercedes-AMG SL 63 4MATIC+ «Executive Edition», 585 PS (430 kW), 13,1l/100 km, 299g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie: G.

